

Gemeindenachrichten

FILZMOOS

04 / 2023



Filzmooser Gemeindenachrichten 4 / 2023

Die Filzmooser Gemeindenachrichten erscheinen einmal im Quartal. In den Abschnitten I und II wird über bereits begonnene und in Vorbereitung befindliche Projekte berichtet. Im Abschnitt III haben Personen, Gruppen, Vereine, Verbände, öffentliche Gebietskörperschaften, etc. die Möglichkeit, re-

gelmäßig ihre Themen zu veröffentlichen. Die Verfasser dieser Artikel werden am Ende der Artikel namentlich genannt. Die Herausgeber der Gemeindenachrichten übernehmen keine Haftung für Artikel Dritter.

Der Inhalt

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Verabschiedung
Drei Wahlen im Jahr 2024
Blumenschmuckwettbewerb Land Salzburg 2023
KlimaTicket Salzburg Plus zum Ausleihen
Winterdienst
Müllentsorgung
Bauamt

PROJEKTE IN UMSETZUNG

Das „Dachstein Dialoge“ Festival findet erstmals vom 27.09.2024 bis 29.09.2024 statt

PROJEKTE IN VORBEREITUNG

Die Vorbereitungen zur Verleihung des Prädikates „Luftkurort-Filzmoos“ haben begonnen
Erneuerung Alter Hachauweg
Mobilitätskonzept für die Kleinregion Schladming
Gesunde Gemeinde Plus

GEMEINDELEBEN

Standesamtsnachrichten 2023
Kindergarten
Volkschule
MMS Radstadt

Polytechnische Schule Altenmarkt
Sonderschule Radstadt
Trachtenmusikkapelle
Ordination Dr. Zimmermann
Filzmooser Prangerschützen
Kameradschaftsbund
Imkerverein
Pfarre
Bergbahnen Filzmoos
Filzmoos Tourismus
Sport Union
SeneCura Altenmarkt
Musikum
Lebenshilfe Radstadt
Hospitz Initiative Radstadt

SONSTIGE THEMEN

Das Kauf z´ Haus im alten Ledl Geschäft gibt es nicht mehr
Bevorstehende Veranstaltungen
Alles Gute kommt von oben. Und von dir!
Auch zu Silvester 2023 keine Ausnahmereordnung für private „Feuerwerke zu Silvester“ in den Pongauer Gemeinden
Kostenlose Rechtsberatung im Gemeindeamt
Gedicht Dopf Priska „Die letzte Rosn“
Salzburger Jugendreport 2023

Impressum

Medieninhaber / Herausgeber und Verleger / Erscheinungsort: Gemeinde Filzmoos
Für den Inhalt der Gemeinde verantwortlich: Bgm. Mag. Christian Mooslechner / Gemeindeamt Filzmoos
Für den Inhalt der einzelnen Artikel verantwortlich: Der Autor des Artikels ist namentlich am Ende genannt
Satz und Layout: G.A. Service GmbH ; E-Mail: buergermeister@gem-filzmoos.salzburg.at ; Telefon: +43 6453 / 8216

G.A.S. ga-service.at

Verabschiedung

UNSER BEILEID DEN FAMILIEN

Die Gemeinde Filzmoos möchte sich hiermit von den Verstorbenen verabschieden und den Familien nachträglich ihr Beileid ausdrücken.

DIE GEMEINDE VERABSCHIEDET SICH VON:

Herrn Knechtl Heinrich

verstorben am 09.10.2023

Herrn Rettenwender Matthias

verstorben am 23.10.2023



Drei Wahlen im Jahr 2024

Im neuen Jahr 2024 stehen drei Wahlen am Programm: die Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen im März, die Europawahl und die Nationalratswahl. Wir möchten alle Bürgerinnen und Bürger und insbesondere alle Erstwählerinnen und Erstwähler einladen von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen.

Wer darf bei den Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen in Filzmoos wählen?

- Staatsbürgerinnen und Staatsbürger Österreichs und Staatsangehörige anderer Mitgliedsstaaten der EU
 - Hauptwohnsitz in Filzmoos
 - Ab 16 Jahre
- (Mit Stichtag 21.12.2023)

Auslandsösterreicherinnen und Auslandsösterreicher mit Hauptwohnsitz im Ausland sind hingegen nicht wahlberechtigt.

Blumenschmuckwettbewerb Land Salzburg 2023

Das Hauptziel der Initiative „Blumenschmuck und Lebensqualität in Salzburg“ ist, die unverwechselbare Schönheit des Landes Salzburg entsprechend in Szene zu setzen. Häuser, Terrassen, Balkone, öffentliche Plätze, Verkehrsinseln und öffentliche Gebäude mit Blumen geschmückt, als Ruheoasen und Erholungsräume gestaltet, heben das Ortsbild der einzelnen Gemeinden hervor und sind ein Wohlfühl-Faktor für Bewohner und Besucher.

KATEGORIEN 2023

- Wirtshäuser, Hotels und Pensionen
- Bauernhäuser
- Öffentliches Grün (Dorfplätze, Parkanlagen, Verkehrsinseln, Kreisverkehre, ...)

Die Gemeinde Filzmoos konnte auch heuer wieder den ersten Platz in der Kategorie Öffentliches Grün im Pongau erreichen.

Großer Dank gilt unserem Ortsbildpfleger Josef Kirchgasser und dem gesamten Bauhofteam für die Pflege, Bepflanzung und Erhaltung unseres schönen Ortes.

Weiters möchten wir Kathi und Toni Kirchgasser recht herzlich zum Landes- und Bezirkssieg in der Kategorie „Wirtshäuser, Hotels und Pensionen“ gratulieren.



KlimaTicket Salzburg Plus zum Ausleihen

Seit Februar 2023 verleiht die Gemeinde Filzmoos Klima-Tickets Salzburg Plus an die Bevölkerung. Es freut uns sehr, dass dieses Angebot so gut angenommen wird und wir viel positives Feedback dazu bekommen.

KLIMATICKET SALZBURG PLUS IM ÜBERBLICK

- Gültig für alle Öffis im Land Salzburg
- Alle im Salzburger Familienpass eingetragenen Kinder bis inkl. 14 Jahre fahren gratis mit. (Den Salzburger Familienpass erhalten Sie am Gemeindeamt. Führen Sie Ihren Salzburger Familienpass für Kontrollzwecke bitte mit.)
- Mit den KlimaTickets fährt ein Hund gratis mit.

- Bitte beachten Sie die Beißkorb- und Leinenpflicht. (Schoßhunde, die in geeigneten Behältnissen untergebracht werden, fahren ohnehin gratis.)
- Gratis-Fahrradmitnahme in ÖBB Nahverkehrszügen und in Bussen
 - Mit dem KlimaTicket Salzburg PLUS können Sie an Samstagen, Sonn- und Feiertagen eine zweite Person gratis mitnehmen

Alle Infos zu den verschiedenen KlimaTickets finden Sie unter: www.salzburg-verkehr.at

Winterdienst

Wer hat welche Aufgaben? Der Winterdienst im öffentlichen Raum ist genau geregelt. Einen großen Teil der Arbeit übernimmt die Gemeinde, jedoch hat der Gesetzgeber auch der Bevölkerung wichtige Aufgaben zugeteilt.

SCHNEERÄUMUNG

Damit die Schneeräumung auch im kommenden Winter in bewährter Weise und im bisherigen Umfang durchgeführt werden kann, erlaubt sich die Gemeinde Filzmoos auf die Verpflichtung der Anrainer gemäß § 93 StVO, BGBL Nr. 1960/159 i.d.g.F., hinzuweisen.

Demnach sind LiegenschaftseigentümerInnen verpflichtet, in der Zeit von 6:00 bis 22:00 Uhr Gehsteige, Gehwege und Stiegenanlagen zu räumen und bei Glatteis zu streuen. Wo kein Gehsteig vorhanden ist, muss der Straßenrand in einer Breite von 1 m geräumt und gestreut werden.

Bei öffentlichen Privatstraßen ist der jeweilige Grundeigentümer und bei Interessentenstraßen und Güterwegen die Weggenossenschaft zur Räumung und Streuung der Straße verpflichtet.

Die Gemeinde übernimmt großteils die Räumung dieser Wege und Straßen, für die grundsätzlich der jeweilige Eigentümer bzw. die Weggenossenschaft zuständig und verantwortlich ist.

- Es wird aber ausdrücklich darauf hingewiesen, dass
- diese Winterdienstarbeiten durch die Gemeinde eine freiwillige Arbeitsleistung darstellen,
 - die unverbindlich ist und aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann.
 - die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten Anrainer bzw. Straßeneigentümer und Straßenerhalter verbleibt.
 - eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch stillschweigende Übung im Sinne des § 863 ABGB ausdrücklich ausgeschlossen wird.

SCHNEEEINBRINGUNG IN DEN MANDLINGBACH

Die **Anordnung des Bürgermeisters** an alle an der Schneeräumung beteiligten Fremdunternehmen und Gemeindemitarbeiter lautet **nur bei „Gefahr im Verzug“ Räumschnee in den Bach einzubringen**. Das maschinelle Einbringen von Schnee in den Bach ist per Verordnung des Landes Salzburg naturschutzrechtlich generell untersagt. Von den Rechteinhabern des Fischwassers wurde in der Vergangenheit den privaten Schneeräumunternehmen (vor Verordnungserlass)

die Möglichkeit eingeräumt privaten Räumschnee in den Bach einzubringen. Dafür entrichten die privaten Schneeräumunternehmen eine Entschädigung an den Fischrechtbesitzer, denn durch den eingebrachten Schnee kommt es häufig zu Ertragsminderungen im Kraftwerk. Sollten nun Dritte Schnee in den Bach einbringen, ist es erforderlich, diesbezüglich mit dem Fischrechtbesitzer eine entsprechende Vereinbarung treffen.

Müllentsorgung

MÜLLABFUHRPLAN 2024

Restmüllbehälter – 14-tägig am Freitag:			
05.01.2024	26.04.2024	17.08.2024	06.12.2024
(Samstag)			
19.01.2024	11.05.2024	30.08.2024	20.12.2024
(Samstag)			
02.02.2024	24.05.2024	13.09.2024	
16.02.2024	07.06.2024	27.09.2024	
01.03.2024	21.06.2024	11.10.2024	
15.03.2024	05.07.2024	25.10.2024	
29.03.2024	19.07.2024	08.11.2024	
12.04.2024	02.08.2024	22.11.2024	

Gelber Sack – monatlich am Freitag:			
26.01.2024	17.05.2024	06.09.2024	28.12.2024
(Samstag)			
23.02.2024	14.06.2024	04.10.2024	
22.03.2024	12.07.2024	05.11.2024	
(Dienstag)			
19.04.2024	09.08.2024	29.11.2024	

BÜRGERINFORMATION

- Die Menge der Abfallbehälter unbedingt Ihrem Müllaufkommen anpassen (Verwendung von genormten Behältern gemäß EN840)
- Ordnungsgemäße Abfalltrennung berücksichtigen – siehe beiliegenden Leitfaden
- Bereitstellung der abzuholenden Behälter bzw. Säcke bis spätestens 05:00 Uhr Früh am straßenseitigen Grundstücksrand. Behälter und Säcke müssen vom Müllfahrzeug aus leicht ersichtlich, frei zugänglich und von Schnee befreit sein. Die Zufahrt zu den Tonnen nicht blockieren.
- Abfuhrplan genau lesen (**Terminverschiebungen VOR und nach Feiertagen beachten!**)
- Im Biomüllbehälter keine Flüssigkeiten entsorgen (Gefahr des Festfrierens im Winter!)
- Abfallbehälter durch Eigentümer beschriften, wenn diese an Sammelplätzen bereitgestellt werden. (z. B. Beschriftung mit Hausnummer – es gibt sonst Probleme mit vertauschten Behältern, da in vielen Gemeinden diese mit Chip personalisiert + ausgestattet sind).
- Zu schwere Abfallbehälter – Gefahr von Behälterbeschädigung beim Entleervorgang + Verletzungsgefahr für das Ladepersonal bei Ausreißen des Behälters. Nachstehend ca. Richtwerte lt. Herstellerangabe:

Behältergröße	80/90l	120l	240l	1100l Kunststoff	1100l verzinkt
Max. Füllgewicht	32 kg	50 kg	96 kg	440 kg	440 kg
Max. Gesamtgewicht	50 kg	60 kg	110 kg	510 kg	550 kg

- Beschädigte Behälter austauschen bzw. reparieren – Verletzungsgefahr für Ladepersonal
- Österreichweit einheitliche Farbgebung der Müllbehälter beachten:

Behälterfarbe	Deckelfarbe	Abfall	Der Müllabfuhrplan wurde bereits als Postwurf zugestellt und liegt am Gemeindeamt auf.
Schwarz	Schwarz	Restmüll	
Grün	Grün oder Braun	Biomüll	
Grün	Rot	Altpapier	
Grün	Gelb	Verpackung	

Das Abfuhrpersonal orientiert sich nach dieser einheitlichen, österreichweiten Farbgebung. Eine Erkennung und Entleerung von andersfärbigen Behältern kann nicht garantiert werden.

- **Gelber Sack** – nur offizielle transparente gelbe Säcke verwenden (Sichtkontrolle – wir sind gegenüber der ARA verpflichtet Sichtkontrollen durchzuführen - Säcke mit Störstoffen bzw. nicht transparente Säcke werden nicht mitgenommen).

Leitfaden für die Abfalltrennung			
RESTMÜLL	BIOMÜLL	ALTPAPIER	VERPACKUNG AUS KUNSTSTOFF UND METALL
JA	JA	JA	JA
Alle nicht verwertbaren und ungefährlichen Abfälle und jene Abfälle die nicht getrennt zu sammeln sind.	Altes Brot und Gebäck Blumen und Blumenerde Obst- und Gemüseabfälle Kaffee- und Teesud/-Beutel Gartenabfälle Eierschalen unbeschichtete Papierservietten verschmutzt (aus Küche) Zeitungspapier, Papiersackerl sowie Biosäcke aus Maisstärke, die für Vorsammlung der biogenen Abfälle im Haushalt verwendet werden	Schreib-/Kopierpapier Bücher, Hefte Magazine, Illustrierte Packpapier Schachteln Zeitungen/Zeitschriften Kartons FALTEN (nicht zerreißen) größere Mengen am Recyclinghof entsorgen!	SAUBER u. RESTENTLEERT Joghurt-, Kaffee-Margarinebecher Gemüse- u. Obsttassen Getränkeflaschen Kunststoffflaschen und Kanister (Wasch- u. Reinigungsmittel) Pflanzentöpfe, Kunststoffsackerl beschichtete Papierverpackung Milch- u. Saftpackungen Verpackungsfolien/Zellophan Becher stapeln/Packungen und Flaschen flachdrücken!
NEIN	NEIN	NEIN	NEIN
Bauschutt Problemstoffe, Leuchtstoffröhren Speiseöle und -fette Altöle, Lacke, Haushaltsreiniger Batterien (Lithium) Feuerzeuge, Zünder Abgabe am Recyclinghof!	Kehricht Kleintiermist Asche Plastiksackerl Zigarettenkippen Speiseöle und -fette KEINE Flüssigkeiten	beschichtetes Papier Fotos, Klebebänder Milch- und Getränkepackerl Papiertapeten Verbundpapier/Wachspapier Hygienepapier (Papiertaschentücher, Küchenrolle, Servietten verunreinigt)	Kunststoffe, die weder Verpackung noch Teil der Verpackung sind (z. B. Gartenmöbel, Spielzeug, Schaumstoff, Agrarfolien, CDs/DVDs, Gartenschlauch, Kunststoffrohre)

Bauamt

Aus gegebenem Anlass wird darauf hingewiesen, dass bewilligungspflichtige Bauten (im Zweifelsfall im Bauamt nachfragen) mit Ansuchen, Einreichunterlagen und anschließend Bauverfahren der Gemeinde durchzuführen sind.

Ein Baubeginn kann erst **nach** Erhalt des positiven Baubescheides und Eintreten der Rechtswirksamkeit erfolgen.

Bei Nichtbefolgung sind lt. Gesetz Strafverfahren durch die Bezirkshauptmannschaft vorgesehen.

DAS „DACHSTEIN DIALOGE“ FESTIVAL FINDET ERSTMALS VOM 27.09.2024 BIS 29.09.2024 STATT

Nach vielen Monaten der Vorarbeit ist es nun so weit. Der Verein „Dachstein Dialoge“ ist gegründet und hat seinen Sitz in Ramsau am Dachstein. Das erste Festival steht unter dem Jahresthema „**Zerrissene Jahre**“. Es bietet den Rahmen, um über Krieg und Frieden, soziale Polarisierung und politische Spaltung nachzudenken und den Wert des Toleranzgedankens angesichts dieser Probleme auszuloten.

Historische Grundlage des neuen Festivals ist das Filzmooser Toleranzberg-Projekt, das von Mitgliedern des Filzmooser Kameradschaftsbundes federführend umgesetzt wurde. Das Festival wird an Veranstaltungsorten in Filzmoos und Ramsau sowie auf der neuen Bergstation am Hunerkogel stattfinden. 2024 kann als sanfter Start des Festivals gesehen werden. Das erste voll ausgewachsene Festival (7-9 Tage) wird sich 2025 mit dem Thema „500 Jahre Bauernkriege“ beschäftigen. Es wird etwa fünf Jahre dauern, bis sich das Festival national und international etabliert haben wird.

Am 15. November 2023 wurden die Vereinsorgane gewählt.

Vereinsvorstand	
Obfrau:	Vbgm. Regina Stocker
Obfrau-Stellvertreter:	Bgm. Mag. Christian Mooslechner
Mitglied des Vorstandes:	Bgm. Ernst Fischbacher
Schriftführerin:	Johanna Pilz
Schriftführer-Stellvertreter:	Christian Salchegger (Bögrain)
Kassier:	Alois Hartinger
Kassier-Stellvertreter:	Peter Donabauer
Kooptiertes Mitglied: (Vorsitzender des Beirates)	Univ. Prof. Dr. Reinhard Klaushofer
Rechnungsprüfer:	Christian Salchegger (Oberhof)

Intendanz	Dr. Philip Blom
Produktionsleitung	Catrine Neumüller
Marketing und Finanzen	Clara Raimitz

Der Verein Dachstein Dialoge steht allen Interessierten offen. Über reges Interesse würden wir uns sehr freuen. Dazu wird es gesonderte Informationen und Veranstaltungen geben. Zurückkommend auf das Thema Positionierung ist dies ein weiterer Schritt, um die Region Dachstein und somit Filzmoos unverwechselbar neu zu positionieren.

PROJEKTE IN VORBEREITUNG

Die Vorbereitungen zur Verleihung des Prädikates „Luftkurort-Filzmoos“ haben begonnen

Oft ist uns wahrscheinlich gar nicht bewusst, in welcher wunderbaren Region wir leben dürfen. Neben der außergewöhnlich schönen Natur und Landschaft haben wir einen weiteren Schatz, nämlich unsere gute Luft. Aus diesem Grund wurde mit GeoSphere Austria (vormals ZAMG) und dem Land Salzburg Kontakt aufgenommen, um erste Schritte zu setzen. Die gesetzlichen Bestimmungen finden sich in §13 ff Salzburger Heilvorkommen- und Kurortegesetz. Im Gesetz wird hinsichtlich der Anforderungen nicht klar zwischen Luftkurorten und anderen Kurorten unterschieden. Eine rechtliche Klärung mit dem Land Salzburg wird im neuen Jahr erfolgen. In der Folge müssen in Filzmoos zwei Jahre lang automatisierte meteorologische Messungen durchgeführt werden. Ab April 2024 ist eine Messstation für Filzmoos reserviert. Filzmoos hat dann zwei Jahre Zeit, die gesetzlich geforderten Auflagen zu erfüllen und am Ende werden wir hoffentlich das Prädikat „Luftkurort Filzmoos“ erhalten. Unsere Nachbargemeinde Ramsau am Dachstein ist bereits Luftkurort, gemeinsam wären wir quasi die Luftkurregion „Dachstein Süd mit Filzmoos und Ramsau am

Dachstein“. Dieser zusätzliche Puzzlestein wird unsere Region in ihrer einzigartigen Positionierung weiter voranbringen.



Erneuerung Alter Hachauweg

Der Weg vom Blockhaus zum Lackenhof ist bei Wanderern und Radfahrern beliebt. Der Weg ist im Laufe der Jahre immer schlechter geworden. Die Bewirtschaftung bzw. Räumung des Weges ist aufgrund des sehr steilen Geländes mit Maschinen äußerst gefährlich geworden. Aus diesem Grund haben die Grundeigentümer, darunter auch die Gemeinde Filzmoos, die Gründung einer forstlichen Bringungsgenossenschaft bean-

tragt. Zweck des Weges ist es, die forstliche Bewirtschaftung zu ermöglichen. Mit der Salzburg Netz wurde eine Erdverkabelung der 30 kV-Leitung in diesem Bereich vereinbart, die eine Ausfallsicherheit gewährleistet, auch eine Glasfaserverkabelung ist vorgesehen. Die Nutzungsmöglichkeit für Fußgänger und Radfahrer wird grundbücherlich gesichert, damit Einheimische und Gäste diesen schönen Weg in Zukunft sicher nutzen können.

Mobilitätskonzept für die Kleinregion Schladming

Am 20. November 2023 lud die Stadtgemeinde Schladming zum ersten Austausch, mit folgender allessagender Einladung: „Das Fahrrad als Verkehrsmittel im Nahverkehr und als Sportgerät im Tourismus gewinnt immer mehr an Bedeutung. Um uns für die Zukunft zu rüsten und um in der Region die Infrastrukturen zu verbessern, ist geplant ein Mobilitätskonzept für die Kleinregion Schladming gemeinsam mit Tourismusverband, den Bergbahnen und den angrenzenden Salzburger Gemeinden zu entwickeln.“ Auf steirischer Seite gibt es bereits ein großes Alltagsradwegenetz und auch viele touristische Radwege, die eingebunden werden sollen. Auch die Verbindungen nach Rohrmoos und Ramsau am Dachstein sollen hergestellt werden. Lücken im Netz sollen geschlossen werden. Mandling (heute ein Ortsteil von Schladming) liegt bekanntlich am wunderschönen Ennsradweg. Von Mandling führt der Filzmoosweg, der vor Jahrzehnten durch einen Murenabgang unterbrochen wurde, zunächst über Radstädter Gemeindegebiet zum Stausee und auf Filzmooser

Gemeindegebiet. Ältere Filzmooser kennen diesen Weg noch sehr gut, da sie in ihrer Kindheit und Jugend auf diesem Weg aus Filzmoos hinausgegangen sind. Beim Stausee zweigt der Hierzegweg nach Ramsau ab, so dass eine direkte Verbindung zum Ennsradweg und nach Filzmoos leicht hergestellt werden könnte. In Schladming findet demnächst ein Folgetreffen statt. Danach soll mit dem Land Salzburg abgeklärt werden, ob es bereit ist, den Radweg von Mandling nach Filzmoos finanziell zu unterstützen und wie hoch der Beitrag der Gemeinden sein wird. Der Radweg von Filzmoos nach Neuberg ist, dank großzügiger Unterstützung des Landes fertig. Wenn man einige Jahre in die Zukunft denkt, könnte auch der Lückenschluss nach Eben im Pongau angedacht werden, der den Anschluss an den bereits bestehenden Lammertalradweg eröffnen würde. Frei nach Walt Disney „Alle Träume können wahr werden, wenn wir den Mut haben, ihnen zu folgen“.

Gesunde Gemeinde Plus

DEINE GESUNDE IDEE FÜR FILZMOOS

Du hast eine Idee, wie du zu einem gesunden Leben in Filzmoos und einem guten Miteinander beitragen kannst? Dann mach mit beim Projekt „Gesunde Gemeinde Plus“. Unsere Gemeinde unterstützt gemeinsam mit AVOS, finanziert vom Fonds Gesundes Österreich und dem Land Salzburg, Aktivitäten, die zu einem gesünderem Wohnumfeld beitragen und das Wohlbefinden der Gemeindebürger*innen steigern. Deine gesunden, innovativen Ideen rund um Ernährung, aktive Bewegung im Alltag oder Förderung der Gemeinschaft im Ort sind besonders gefragt.

Die ausgewählten Projekte werden für Privatpersonen mit bis zu € 300,- und für Vereine, Institutionen und Gemeindeeinrichtungen mit bis zu € 3.000,- unterstützt und bei der Umsetzung beratend begleitet.

Als Gemeindebegleiterin von Filzmoos informiert euch Anna Hofer (AVOS) bei einem Sprechtag, welcher voraussichtlich am 10. April 2024 stattfinden wird (genaue Infos folgen) über die Details und wie man zur Unterstützung kommt.

Standesamtsnachrichten 2023

GEBURTEN

- 19.12.2022 Haitzmann Leo
- 10.01.2023 Zwanzleitner Christoph Rupert
- 08.02.2023 Nagl Leo Markus
- 25.02.2023 Bittersam-Winter Romana
- 28.02.2023 Gappmaier Felix
- 25.03.2023 Empl Ella-Sophie
- 22.04.2023 Mayr Leo
- 06.05.2023 Vierthaler Viktoria Mei
- 23.06.2023 Hölzl Clemens Ernst
- 01.07.2023 Karsten Elisa
- 08.08.2023 Höller Aylin
- 10.08.2023 Bittersam Josef
- 27.09.2023 Laubichler Magdalena
- 25.09.2023 Laubichler Elias

HOCHZEITEN

- 14.01.2023 Huback Maik & Rehnus Claudia
- 02.02.2023 Röthig Robin & Noftz Kira Anne
- 25.02.2023 Griffiths Martin & Howe Helen Regina
- 05.05.2023 Reiter Martin & Janz Manuela
- 06.05.2023 Hölzl Ernst & Wallner Melanie
- 13.05.2023 Stadler Gregor & Rettenwender Johanna
- 19.05.2023 Hillinger Markus & Spindler Anna Maria
- 26.05.2023 Maier Christoph & Gressenberger Silvia
- 27.05.2023 Bode Matthias & Bergauer Birgit
- 09.06.2023 Jud Reinhold & Gangl Sonja
- 10.06.2023 Ensmann Philipp & Laubichler Martina
- 17.06.2023 Prommegger Roman & Gruber Isabella
- 23.06.2023 Steinmair Ewald & Krisa Annemarie
- 22.07.2023 Rettenwender Joshua & Winter Ines
- 29.07.2023 Eckert-Szinegh Sebastian & Gschoßmann Claudia
- 05.08.2023 Dr. Rieder Jakob & Dr.Wittermer Luzie
- 11.08.2023 Hollstein Mathias & Langhammer Anja
- 12.08.2023 Wendelmaier Christoph & Bojer Bianka
- 25.08.2023 Vollmann Tobias & Weber Cornelia
- 25.08.2023 Dipl. Ing. Möckel Ron & Frosch Franziska
- 02.09.2023 Hurter Markus & Winter Claudia
- 16.09.2023 Pichler Robert & Rohrmoser Melanie
- 16.09.2023 Eitelmann Sebastian & Jäger Katrin
- 23.09.2023 Menzel Thomas & Rohrmoser Annemarie
- 26.09.2023 Günter Uli Michael & Hartauer Diana
- 29.09.2023 Danklmaier Thomas & Jurisinac Nadine
- 30.09.2023 Gruber Simon & Felhofer Gudrun
- 07.10.2023 Neureiter Franz & Struber Martin
- 26.10.2023 Zwanzleitner Lukas & Greiner Julia



STERBEFÄLLE

- 28.12.2022 Rettenwender Johanna
- 25.01.2023 Paßbrugger Johann
- 03.03.2023 Steiner Astrid
- 06.03.2023 Rettenwender Anna
- 19.05.2023 Laubichler Franz
- 22.09.2023 Jäger Aloisia
- 26.09.2023 Walchhofer Johann
- 09.10.2023 Knechtel Heinrich
- 23.10.2023 Rettenwender Mathias

Nachdem ich 33 Jahre das Standesamt Filzmoos mit allen seinen vielfältigen Aufgaben geführt habe, freut es mich sehr, dass ab dem neuen Jahr 2024 meine beiden Kolleginnen Monika Rettenwender und Katrin Hofer mich nicht nur unterstützen, sondern auch langsam aber sicher ablösen werden!

Ich bin überzeugt, dass das Standesamt Filzmoos mit diesen beiden engagierten, gut ausgebildeten und freundlichen Mitarbeiterinnen auch für die Zukunft großartig aufgestellt ist und alle Aufgaben zu Ihrer Zufriedenheit ausgeführt werden.

Mit der Umstellung auf das Zentrale Personenstandsregister und Zentrale Staatsbürgerschaftsregister sind die Aufgaben für das Standesamt immer mehr und umfangreicher geworden. Ich wünsche meinen beiden Kolleginnen alles Gute für ihre neue Tätigkeit.

Die zwei Standesbeamtinnen Monika und Katrin so wie ich wünschen aber vor allem euch liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger der Gemeinde Filzmoos alles Gute für das neue Jahr, vor allem Gesundheit!

DER STANDESBEAMTE: WECHSELBERGER REINI, DIE STANDESBEAMTINNEN: RETTENWENDER MONIKA, HOFER KATRIN

Kindergarten

NEUES AUS DEM KINDERGARTENALLTAG

(aus der Sicht eines Kindes erzählt):

Bei uns im Kindergarten hat vor kurzem das neue Kindergartenjahr begonnen und es war von Anfang an viel los... Ich werde euch jetzt erzählen, was ich besonders toll gefunden habe:

Da war das Oktoberfest beim Café Hirschenau, bei dem wir Kindergartenkinder auftreten durften. Bei dem Fest wurden Spenden für uns gesammelt und damit machen wir einen ganz besonderen Ausflug – was das wohl sein wird? Ich bin schon sehr gespannt!



Ihr wisst ja bestimmt, dass in unserem Garten ein großer Apfelbaum steht, oder? Vor ein paar Wochen haben wir die Äpfel gepflückt und dann durften alle Schulanfänger zur Obstpresse Meneweger nach Altenmarkt fahren. Dort haben wir aus unseren Äpfeln einen leckeren Apfelsaft gemacht. Das war echt ein tolles Erlebnis!



Vor kurzem hatten wir nun auch unser Laternenfest, besser gesagt, es gab dieses Jahr 2x ein Laternenfest – einmal für die ganz kleinen und einmal für die großen Kindergartenkinder. So konnten wir alle zeigen, was man in unserem Alter schon alles kann! Die kleinen Kinder haben im Garten vorm Kindergarten gefeiert, Steckpferde gebastelt und einen Umzug um das Kindergartengebäude gemacht.



@ Angela Jäger



@ Angela Jäger

Die Großen haben am Dorfplatz gefeiert und vorher einen Umzug über den Kirchbühl gemacht. Bei ihnen waren sogar Ponys mit dabei, auf denen der heilige Martin und der Bettler geritten sind. Zum Schluss haben wir bei beiden Festen noch mit Mama und Papa einen Apfelpunsch aus dem Kindergarten-Apfelsaft getrunken. Da war es gleich nicht mehr so kalt.

An dieser Stelle möchten wir uns auch ganz herzlich für die großzügige Spende von Familie Rettenwender, Café Hirschenau bedanken. Es kam eine beachtliche Summe für den Kindergarten Filzmoos zusammen, mit der wir einen Ausflug machen werden und besondere Wünsche von uns Kindern erfüllt werden können. Auch die Scheckübergabe fand beim Laternenfest am Dorfplatz statt!



3.128,20 EURO Spende für den Kindergarten Filzmoos
Ein großer Dank der Gemeinde Filzmoos für diese grandiose Geste der Menschlichkeit an Elli und Herbert Rettenwender vom Aparthotel Hirschenau.

Und nun wollen wir Pädagoginnen euch auch noch erzählen, was es Neues in unserer Einrichtung gibt:

In den letzten Gemeindenachrichten wurde von unserer neuen alterserweiterten Gruppe, der Bienengruppe, erzählt. Diese befindet sich im Pfarrhof Filzmoos. Mittlerweile haben sich die Kinder dort gut eingelebt und auch die Einrichtung und die Gartengestaltung nehmen Form an. Der Pfarrsaal ist Gruppenraum und Bewegungsraum in einem. Zusätzlich wird 1x pro Woche die Mützenhalle für Turneinheiten genutzt. Weiters wollen wir uns als Kindergartenteam noch einmal im Ort vorstellen. In den letzten Jahren ist unser Team gewachsen, was für einige Diskussionen sorgte. Darum wollen wir euch an dieser Stelle erzählen, woran das liegt: Wir führen in unserem Haus inklusive Pfarrsaal mittlerweile 4 Gruppen, die jeweils doppelt besetzt sein müssen aufgrund von Alter der Kinder und Gruppengröße. Zusätzlich ist eine unserer Gruppen eine Integrationsgruppe, welche eine Pädagogin als Integrationsassistentin und eine Pflegehelferin braucht, um die rechtlichen und pädagogischen Anforderungen zu erfüllen. Darüber hinaus gibt es in unserem Haus nun auch ein Sprachförderprojekt für Kinder, die in ihrer sprachlichen Entwicklung mehr Unterstützung brauchen. All diese zusätzlichen Projekte und Fördermöglichkeiten für die Kinder wurden nicht von uns erfunden, sondern sind entweder gesetzlich für den Bedarfsfall vorgeschrieben oder werden hoch vom Land gefördert. Da uns in unserem Kindergarten das Thema INKLUSION (= Wir gestalten unsere Welt so, dass ALLE Menschen gleichberechtigt und ohne Barrieren teilhaben) sehr wichtig ist, wurden diese Möglichkeiten geschaffen, was den erhöhten Personalbedarf zur Folge hat.

UNSER TEAM BESTEHT AUS

- Kindergartenleiterin:** Katharina Rettenwender
- Apfelgruppe:** Lisa Krallinger, Ronja Lesny, Marija Knechtl (Pflegehilfe), Anita Gsenger (Integrations-Assistentin)
- Eulengruppe:** Lena Horner, Andreea Draghici
- Käfergruppe:** Irene Dornig, Sandra Unterberger
- Bienengruppe:** Anna Schober, Elfi Gappmaier

Das gesamte Kindergartenteam wünscht allen Filzmooserinnen und Filzmoosern ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest, gemütliche Feiertage im Kreise der Familie und einen guten Start in das neue Jahr!

**BIS BALD BEI UNS IM KINDERGARTEN
EURE KINDERGARTENKINDER UND DAS KINDERGARTENTEAM**

Volkschule

Mit „Salzburg begreifen“ das Bundesland Salzburg spannend und lebendig darstellen

Mit der Hilfe von zahlreichen Sponsoren und durch die Unterstützungen der Gemeinde Filzmoos sowie des Landes Salzburg konnte das Lernprojekt „Salzburg begreifen“ nun auch in der Volksschule Filzmoos verwirklicht werden.

Statt mit dem Finger auf der Landkarte, bewegen wir uns seit kurzem zu Fuß auf einem 15m² großem Abbild unseres Bundeslandes und verwandeln dieses durch Auslegen von Materialien in eine lebendige 3D Landschaft. Die Kombination aus analogen und digitalen Elementen am Beispiel der Wirklichkeit führt zu nachhaltigem Lernerfolg.

- Wie von selbst entsteht topographisches Wissen
- Zusammenhänge werden begreifbar
- Einsichten springen ins Auge, die bisher verborgen waren
- Traditionen leben weiter, Wertschätzung entsteht
- Viele Perspektiven aktivieren Neugierde und Merkfähigkeit

Nun können die Schülerinnen und Schüler mit Hilfe von verschiedensten 3D-Elementen Themen, wie zum Beispiel Gae, Berge, Tourismus, Wirtschaft, Gewässer, Bergwerke, Verkehr, Einsatzorganisationen, Einwohner, Industrie und vieles mehr, greifbar erleben.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei den zahlreichen einheimischen Sponsoren, der Gemeinde Filzmoos und dem Land Salzburg, durch deren Unterstützung wir dieses tolle Material anschaffen konnten.

DAS LEHRERINNENTEAM DER VS FILZMOOS







BÄCKEREI KONDITOREI SIEBERER

MMS Radstadt

TAG DER OFFENEN TÜR
Am Donnerstag, den 16.11.2023 begrüßten wir viele begeisterte, wissbegierige und interessierte Volksschüler mit ihren Eltern in der Musik-Mittelschule Radstadt. Unser Schulorchester und der Klassenchor der 1C Klasse bereicherten musikalisch die Präsentation der Musikklassen sowie die Schwerpunkte der Wahlpflichtklassen: Naturwissenschaften-Aktiv, Sprache-Plus, Kreativ-Werkstatt. Anschließend entdeckten unsere zahlreichen Besucher:innen aktivden lebendigen und vielfältigen Unterricht an unserer Schule. Bei einem geführten Rundgang durch das Schulhaus konnte der Ensemble- und Tanzunterricht über das NAWI-Labor und zur Robotik, bis in den Turnsaal zum Geschicklichkeitstraining, oder zum Kekse backen in die Schulküche und die Arbeit der Peermediation, sowie bei vielen anderen Stationen ein Einblick in den Schulalltag gewonnen werden. Das fröhliche, lustige und wertschätzende Miteinander der gesamten Schulgemeinschaft und unserer Besucher:innen bleibt uns sicherlich noch lange in Erinnerung.

AUS DEN MUSIKKLASSEN
Die jungen musikbegeisterten Schüler:innen der Musik-Mittelschule veranstalteten mit ihren Musiklehrer:innen am 29.11.2023 und 01.12.2023 drei fulminante weihnachtliche Konzerte. Das gesamte Musik-Team der MMS mit ihren Musikschüler:innen gab beim diesjährigen Weihnachtszauber ein hervorragendes und abwechslungsreiches Konzertprogramm zu ihrem Besten. Die Schulgemeinschaft bedankt sich bei den Besucher:innen für das zahlreiche Kommen und für die überaus großzügigen Spenden!

Aufnahmeprüfungen Musikklasse 2024/25
Die Arbeit mit den musikbegabten Jugendlichen bereitet unserer Schulgemeinschaft viel Freude und bereichert den Schulalltag. Sie können ihr Kind online über unsere Homepage anmelden. Die Eignungsprüfungen finden am 22.01.2024 und 23.01.2024 statt, bei der die rhythmischen, gesanglichen und instrumentalen Begabungen ihres Kindes nach einem Kompetenzraster bewertet werden. Weitere Informationen rund um die Aufnahmeprüfung finden Sie auf unserer Schulhomepage: www.mms-radstadt.at



SCHÜLERLIGA FUSSBALL
Nach einigen Jahren Dornröschenschlaf wird heuer die „Schülerliga-Fußball“ an der MMS Radstadt mittels Engagements von Kollegen Paul Taferner wieder als „Unverbindliche Übung“ angeboten. Bei einer Herbst- und Frühlingsrunde treten dabei jeweils vier Mannschaften aus dem Bezirk Pongau gegeneinander an. In der Wintersaison können die Fußballer ihre Leistungen bei einem Hallenturnier in Bischofshofen unter Beweis stellen und zum Abschluss der Saison treffen die Mannschaften noch einmal bei einem Kleinfeldturnier in Bad Hofgastein aufeinander.

Die MMS Radstadt möchte sich hiermit auch ganz herzlich bei dem Fußballclub UFC Radstadt bedanken, welcher uns die Trikots und den Fußballplatz für unsere Spiele zur Verfügung stellt. Ohne die Mithilfe des UFC Radstadt wäre die Teilnahme an der Schülerliga nicht möglich. Für das kommende Schuljahr wünschen wir unseren Sportlern noch viele spannende Duelle und vor allem eine verletzungsfreie Fußballsaison.



BERUFSPRAKTISCHE TAGE DER 4. KLASSEN

An der MMS-Radstadt findet jedes Jahr zu Schulbeginn das Schnuppern der 4. Klassen statt.

Die Schüler:innen können in der ersten Schulwoche den selbstgewählten Wunschbetrieb kennenlernen. Während dieser drei Tage wird den Schüler:innen eine Lehrperson, als Coach zur Seite gestellt. Diese Schulveranstaltung bietet eine praxisnahe Hilfestellung bei der Berufswahl und die Jugendlichen erhalten dadurch die Möglichkeit, einen Einblick in die Berufswelt zu bekommen. Vertreter:innen der Wirtschaft helfen so mit, die Berufswahlentscheidung der jungen Menschen zu begleiten und zu erleichtern.

Wir möchten uns auf diesen Weg recht herzlich bei Kollegin Sonja Kainhofer, unserer Bildungsberaterin und Koordinatorin für das Unterrichtsfach „Berufsorientierung“ und bei allen teilnehmenden Betrieben bedanken.



BERUFSORIENTIERUNG 4. KLASSEN – TALENTE CHECK

Alle 4. Klassen bekamen die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten beim Talente Check zu testen. Der Talente Check der Wirtschaftskammer Salzburg ist die größte Einrichtung zur Berufs- und Ausbildungsinformation in Salzburg und stellt eine wichtige Maßnahme zur aktiven Gestaltung der eigenen Zukunft dar.



Die Schüler:innen durften verschiedene Stationen in den Bereichen Sprachen, Mathematik, logisches Denken usw. durchlaufen. Die Kinder arbeiteten mit Konzentration und Freude fleißig mit. Ihre Ergebnisse erhalten sie bei einem gemeinsamen Gespräch mit den Eltern direkt an unserer Schule.

DER SCHWERPUNKT KREATIV-WERKSTATT BERICHTET

„Der Herbst zieht in unsere Schule ein“

Die Kreativgruppen des Schwerpunktes der 3. Klassen fertigten heuer wunderschöne Kreationen an. Mit verschiedenen Naturmaterialien und Blumen entstanden atemberaubende Gewänder für unsere „Waldelfen“ – Bravo!

Wir möchten uns recht herzlich beim TVB Altenmarkt für die Leihgabe der Modepuppen bedanken!



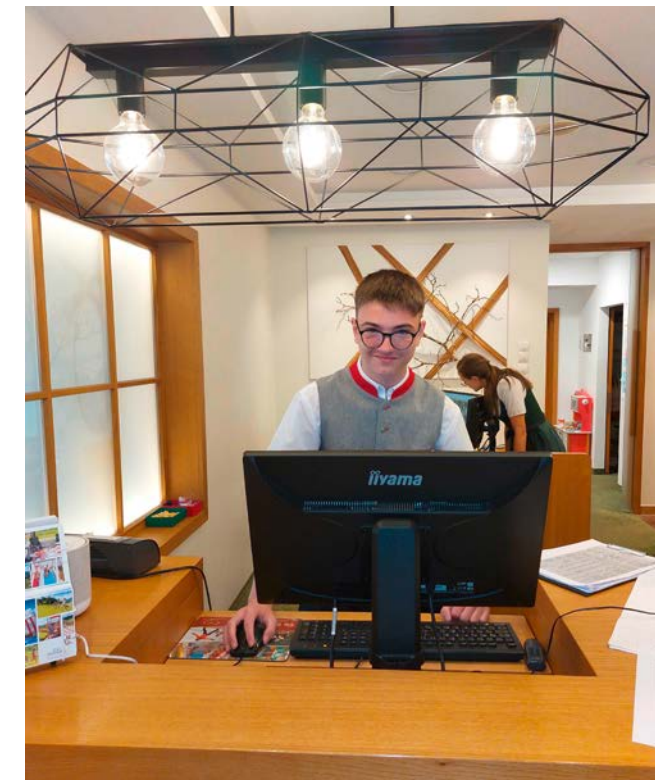
Polytechnische Schule Altenmarkt

VORBEREITUNG AUF EINE ERFOLGREICHE ZUKUNFT

Die Polytechnische Schule (PTS) Altenmarkt ist in der Region eine bedeutende Bildungseinrichtung, die sich darauf spezialisiert hat, Schülerinnen und Schüler auf ihren weiteren Lebensweg bestmöglich vorzubereiten. Dabei steht nicht nur die Vermittlung von Wissen im Vordergrund, sondern auch die Förderung von persönlichen und sozialen Kompetenzen sowie die gezielte Berufsorientierung.

Die Hauptaufgabe der PTS Altenmarkt besteht darin, ihre Schülerinnen und Schüler optimal auf den Eintritt in die Lehre oder weiterführende Schulen vorzubereiten. Dafür legt die Schule großen Wert auf die Vertiefung und Erweiterung der Allgemeinbildung sowie auf eine umfassende Berufsorientierung. Durch die Vermittlung von Berufsgrundlagen und die Stärkung persönlicher Fähigkeiten sowie sozialer Kompetenzen sollen die Jugendlichen in die Lage versetzt werden, eigenständig und selbstbewusst ihre beruflichen Entscheidungen zu treffen.

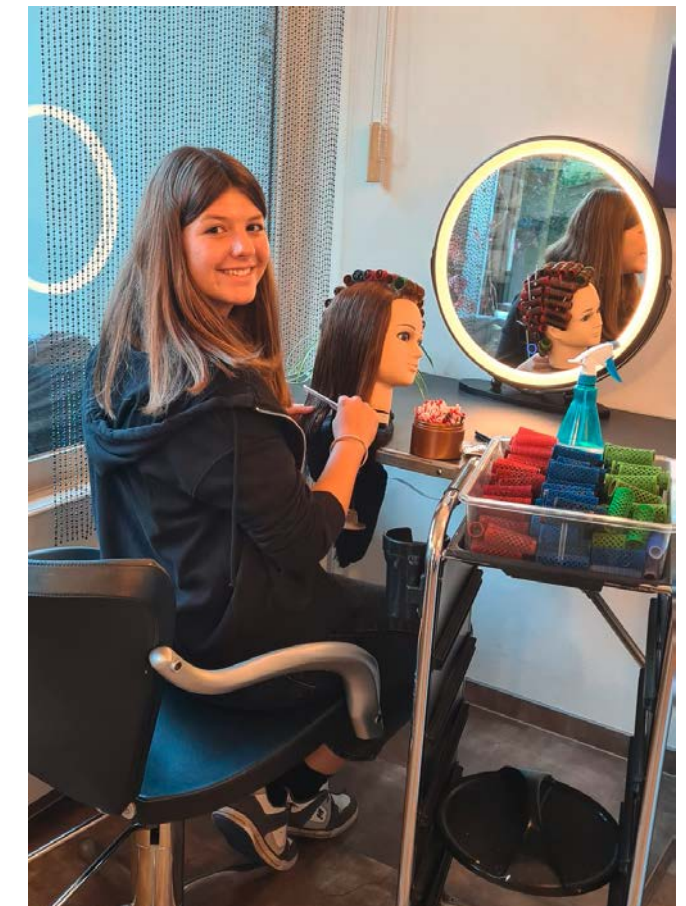
Die Schülerinnen und Schüler der PTS Altenmarkt haben die Möglichkeit, aus verschiedenen Fachbereichen zu wählen, darunter Tourismus, Handel-Büro, Gesundheit-Schönheit-Soziales, Holz, Bau, Elektro, Metall (Mechatronik) und ab dem Schuljahr 2024/25 auch das Oberstufentraining. Diese Fachbereiche ermöglichen es den Jugendlichen, charakteristische



Tätigkeiten aus verschiedenen Berufsfeldern praktisch zu erproben und ihre Erfahrungen zu reflektieren. Dieser Ansatz unterstützt die Schülerinnen und Schüler bei der Entscheidung für ihren weiteren Bildungsweg. Die Fachbereiche an der PTS Altenmarkt sind entscheidend für die praktische Ausrichtung. Wir möchten Ihnen die Gelegenheit bieten, jeden Fachbereich näher kennenzulernen. Bleiben Sie also gespannt auf unsere kommenden Artikel, in denen wir die Fachbereiche im Detail vorstellen werden.

Im Sinne der Berufsorientierung sind alle Unterrichtsfächer darauf ausgerichtet, die Schülerinnen und Schüler in die Lage zu versetzen, ihre Bildungs- und Ausbildungswege entsprechend ihren Interessen und Fähigkeiten eigenständig zu gestalten. Die Absolventinnen und Absolventen der Polytechnischen Schule Altenmarkt zeichnen sich durch solide Grundlagen und gesicherte Grundkompetenzen aus, die ihnen einen erfolgreichen Übergang ermöglichen.

Die PTS Altenmarkt ist stolz darauf, einen wichtigen Beitrag zur Bildung und Ausbildung der Jugendlichen in der Region zu leisten und freut sich auf die zukünftigen Erfolge ihrer Schülerinnen und Schüler.



FACHBEREICH GESUNDHEIT, SCHÖNHEIT UND SOZIALES (GSS)

Der Fachbereich Gesundheit, Schönheit und Soziales (GSS) an der Polytechnischen Schule Altenmarkt bietet eine einzigartige Bildungsumgebung, die Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit gibt, Grundkenntnisse in den Bereichen Gesundheitspflege, Schönheitsdienstleistung und soziale Arbeit zu erlangen. Die praxisnahe Ausbildung steht dabei im Fokus, und ermöglicht den Schülerinnen und Schülern, sich bereits während ihrer Ausbildung mit den Anforderungen der Berufspraxis vertraut zu machen.

Eine Neuheit im Lehrangebot ist die Einführung eines Lehrberufs in der Pflege, der neue Bildungsmöglichkeiten für angehende Pflegefachleute schafft. Ab dem diesem Schuljahr werden in Zusammenarbeit mit dem Österreichischen Jugendrotkreuz, den Schülerinnen und Schülern die Kurse „Pflegefit“ und „Babyfit“ angeboten. Zusätzlich wird wie jedes Schuljahr ein 16-stündiger Erste-Hilfe-Kurs angeboten, um die Schülerinnen und Schüler mit lebenswichtigen Kompetenzen auszustatten.

Im vergangenen Schuljahr erzielten drei Schülerinnen des Fachbereichs Gesundheit, Schönheit und Soziales beeindruckende Erfolge: Sie gewannen den begehrten Landeswettbewerb der Polytechnischen Schulen in Salzburg und erreichten den dritten Platz beim Bundeswettbewerb in Mittersill.



NEUER FACHBEREICH AB DEM SCHULJAHR 24/25

Die Polytechnische Schule Altenmarkt erweitert ihr Angebot um einen spannenden neuen Fachbereich: Das Oberstufentraining. Der Unterricht zielt darauf ab, die Schülerinnen und Schüler gezielt auf den Übergang in weiterführende Schulen vorzubereiten. Die Inhalte reichen von Vertiefungen in Mathematik und Englisch über Deutsch und den verschiedenen Textsorten der Reifeprüfung bis Italienisch oder Französisch

Besonders hervorzuheben ist auch der Teilbereich Schönheit, der in unserer Region von großer Bedeutung ist. Durch die Nähe zu einer Vielzahl von Hotels und Dienstleistern erhalten die Schülerinnen und Schüler der PTS Altenmarkt eine praxisnahe Vorbereitung, um erfolgreich in diesem florierenden Sektor tätig zu sein.

Der Fachbereich Gesundheit, Schönheit und Soziales an der PTS Altenmarkt bietet somit nicht nur eine breite Palette von Ausbildungsmöglichkeiten, sondern bereitet die Schülerinnen und Schüler auch gezielt auf eine erfolgreiche Karriere in diesen vielfältigen Berufsfeldern vor.



als Fremdsprache und Naturwissenschaften. Die Lernenden erwerben so vielseitige Fähigkeiten und Kenntnisse. Zudem stehen Lern- und Präsentationstechniken auf dem Lehrplan. Ein ganzheitlicher Ansatz für eine erfolgreiche schulische Zukunft!



Sonderschule Radstadt

Im Schuljahr 2023/24 besuchen 68 Schüler:innen die Allgemeine Sonderschule Radstadt, sie kommen aus dem gesamten Ennspongau und werden von einem interdisziplinär zusammengesetzten Team unterrichtet und begleitet. Langeweile kommt selten auf und so war schon in den ersten Wochen jede Menge los an unserer Schule.

Unterwegs in der Natur!

Sich draußen zu bewegen und etwas hautnah und gemeinsam zu erleben, ist für das Lernen sehr wichtig. So fand unser erster Wandertag im Gebiet rund um die Gnadenalm statt. Alle Klassen waren mit dabei. Einige Gruppen wanderten zum Johanneswasserfall, die anderen erkundeten den Erlebnisweg „Alles Alm“. Ein toller Tag für die ganze Schule! Auch unsere Känguru-Klasse machte einen tollen Ausflug und besuchte am Wagrain Hühnerhof vier Wallabys. Das sind kleine Kängurus, und das passt wohl ganz genau für unsere Kids aus der Känguruklasse. Die Schüler:innen der Oberstufe beschäftigten sich im Herbst intensiv mit dem Thema „Wald“. Deshalb bot es sich an, an einer waldpädagogischen Führung – durchgeführt von den Österreichischen Bundesforsten – teilzunehmen. Vielen Dank an Herrn Kurt Nagl, der diese tolle Führung gemacht hat. Die Jugendlichen waren begeistert.

Kirchtag in Eben!

Auch in diesem Jahr durfte unsere Schule wieder mit dabei sein. An unserem Stand – dieser wurde uns von den Feuerschützen Eben zur Verfügung gestellt – bereiteten unsere Lehrerinnen Blattkräpfen mit Sauerkraut zu. Wir konnten uns über viele hungrige Besucher:innen freuen. Ein toller Erlös wurde erzielt. In diesem Jahr werden wir damit Therapiematerialien für unsere Kids mit Körperbeeinträchtigungen anschaffen. Wir möchten uns an dieser Stelle noch einmal bei allen bedanken, die uns unterstützt haben. Nicht unerwähnt soll bleiben, dass wir auch in diesem Jahr durch wirklich sehr großzügige Spenden unterstützt wurden. Damit wird vieles möglich werden.

Fit für Arbeit & Beruf!

Berufsorientierung und Berufsvorbereitung werden an unserer Schule großgeschrieben. So konnten die Schüler:innen der Berufsvorbereitungsklasse und der Abschlussklasse drei Tage vor den Herbstferien in verschiedenen Betrieben der Region ihre ersten Schnuppertage absolvieren. Wichtige Einblicke in die Beruf- und Arbeitswelt wurden dabei gewonnen. Betreut und begleitet wurden sie dabei von unseren Berufsorientierungslehrerinnen. Aber auch in der Schule ist zu diesem Thema jede Menge los. An den Praxistagen in der Schule erzeugen die Jugendlichen Produkte für unseren Verkaufsstand, erledigen die Schulwäsche oder produzieren Torten und Kuchen auf Bestellung. Nebenbei wird wöchentlich eine gesunde Jause für die

ganze Schule zubereitet oder es werden die Wände im Schulhaus frisch gestrichen. Nicht zu vergessen unser Café Wunderbar, das einmal im Monat stattfindet. Hier wird ein echter Kaffeehausbetrieb simuliert und die Jugendlichen übernehmen dabei alle anfallenden Aufgaben und Arbeiten. Besonders bedanken wollen wir uns auch noch bei Familie Kohler aus Eben, denn hier dürfen die Jugendlichen einmal wöchentlich, in einem echten Kaffeehaus mithelfen.

Besuch von der Polizei!

Sich sicher auf der Straße und im Verkehr zu bewegen, muss geübt sein! Deshalb besucht uns jedes Jahr eine Polizistin der Polizeiinspektion Radstadt, die genau das mit den Kindern bespricht und auch praktisch übt. Ein großes Dankeschön dafür.

Mach mehr draus!

Zum Schluss möchten wir noch von unserem neuesten Vorhaben berichten. Das Thema Umweltbildung ist uns sehr wichtig. Deshalb räumen wir auf und machen mehr draus! Wir sammeln, wenn wir draußen unterwegs sind, Müll auf. Dieser wird anschließend gewogen, getrennt und richtig entsorgt. Wir sind schon neugierig, wie viel achtlos weggeworfenen Abfall wir im Laufe des Schuljahres wohl finden werden. Außerdem widmen wir uns dem Thema „Upcycling“. Aus „Alt mach Neu“ lautet hier das Motto. Wir wollen aus „Abfall“ etwas Neues und Wertvolles herstellen. Auf tolle Produkte kann man sich freuen! Die ersten Kochschürzen aus alten Jeans sind schon fertig.

Das gesamte Team der ASO Radstadt wünscht allen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

FÜR DAS TEAM DER
ASO RADSTADT
SD CORNELIA STEINMÜLLER-FALY

ASO RADSTADT
+43 6452 4346
DIREKTION@SO-RADSTADT.SALZBURG.AT
WWW.SO-RADSTADT.SALZBURG.AT



Trachtenmusikkapelle

MUSIKJAHR 2023

Mit der Jahreshauptversammlung am 22. Oktober 2023 wurde der Ausklang des Musikjahres 2023 der TMK Filzmoos eingeleitet. Unsere Bläsergruppen sind aber auch in der Adventzeit noch fleißig unterwegs und umrahmen beispielsweise den Filzmooser Dorfadvent oder andere Veranstaltungen und kirchliche Feiern.

Ein kleiner Rückblick auf die Zusammenkünfte im Jahr 2023:

- 12 Registerproben
- 35 Gesamtproben
- 5 Marschproben und Geburtstagsausrückungen
- 3 Video- und Tonaufnahmen
- 11 Platzkonzerte (von 12 geplanten)
- 8 sonstige Ausrückungen
- 3 Proben und Ausrückungen der Mützenböhmischen
- 19 Proben und Ausrückungen der Bläsergruppe
- 1 Tag der offenen Tür
- Sonstiges: Ausflüge, Eisstockschießen, Skitag, Sitzungen, etc.

Insgesamt verzeichneten wir ca. 65 Zusammenkünfte in der Gesamtkapelle und rund 50 weitere Zusammenkünfte in Kleingruppen.

Musi-Ausflug 2023

Ganze 5 Jahre lag unser letzter Musi-Ausflug zurück – dies gab uns heuer guten Grund eine „gscheite“ Reise nach Südtirol zu planen. So machten sich 31 Mann und Frau von 10. – 12. November auf den Weg nach Meran und Umgebung. Ein abwechslungsreiches Programm, schönes Herbstwetter, gutes Essen und reichlich Getränke sorgten für ein perfektes Wochenende.



Unser erster Programmpunkt führte uns in ein traditionelles Wirtshaus in Bozen, wo im Keller noch selbst Bier gebraut wird. Dort erhielten wir sehr interessante Einblicke rund ums Bier und erfuhren auch ein wenig über die Geschichte Bozens. Am Abend ging es dann noch für einen Teil der Gruppe zu einem Detektivspiel, wo vor allem die Zusammenarbeit der Teammitglieder gefragt war. Durch eine hervorragende Leistung und Teamwork wurde das Rätsel gelöst und der Abend konnte gemütlich ausklingen. An Tag zwei unseres Ausfluges wurde am Vormittag die Meraner Innenstadt erkundet und am Nachmittag ging es in die Südtiroler Weinstraße nach Tramin, wo wir den original „Gewürztraminer Themenweg“ besichtigten. Nette Leute, guter Wein und eine traumhaft schöne Aussicht inklusive. Den Abend ließen wir beim gemeinsamen „Törggelen“ – eine südtiroler Tradition – ausklingen. Bevor wir uns dann am Sonntag wieder auf den Heimweg machten, ging es für uns mit der Seilbahn auf die Hochmuth – eine Erhebung über Meran mit wunderschönem Panoramablick. Dort oben befinden sich auch die bekannten Muthöfe, welche zu den ältesten Bauernhöfen Südtirols zählen und durch die steile Lage an den Hängen der Mutspitze sehr beeindruckend sind. Mit Käse, Äpfel und Wein im Gepäck kamen wir am Sonntag abends vollzählig und wohl auf zurück in der Heimat an. In Summe können wir auf ein gelungenes Wochenende, mit vielen Eindrücken und lustigen Stunden, zurückblicken.

Die TMK Filzmoos wünscht viel Gesundheit und Glück im neuen Jahr und freut sich auf viele schöne gemeinsame Ausrückungen und Veranstaltungen im Jahr 2024.

MUSIKALISCHE GRÜSSE
OBMANN GEORG RETTENWENDER UND KAPELLEMEISTER SIGI POSCH



Ordination Dr. Zimmermann

5 Jahre in Filzmoos, 2 Jahre in der neuen Ordination – in dieser Zeit haben wir erfreulicherweise viele kleine und größere Veränderungen für Euch umsetzen können. Die wohl größte Veränderung war die Umsiedlung der Ordinationsräumlichkeiten an den neuen, zentralen Standort in der Filzmooser Straße 16. Durch die Erweiterung des Ordinationsteams, was eine flexible Urlaubsgestaltung mit sich bringt und der großartigen Unterstützung durch unsere beiden Vertretungsärztinnen Dr. Victoria Stefanitsch und Dr. Maria Pfister-Eßl konnten wir seit 2019 erstmalig (mit Ausnahme von 2 Fortbildungstagen) durchgehend für Euch geöffnet haben.

„Als Arzt alleine alle medizinischen Fachgebiete ganzheitlich abzudecken ist in einer Welt, in der sich das medizinische Wissen alle 73 Tage verdoppelt, ein nicht umsetzbarer Gedanke. Der steigende medizinische Bedarf und die zunehmende Spezialisierung der einzelnen medizinischen Fachgebiete gehen mit dem Aufbau von Primärversorgungszentren einher und genau sowas versuchen wir indirekt seit 2 Jahren für euch umzusetzen: Die der Erweiterung des medizinischen Angebotes um eine Wahlarztordination für Orthopädie und Traumatologie mit Dr. Nadja Samantha Kronschnacker war hierzu der erste Schritt.

Nachdem in einer modernen Allgemeinmedizin der ganzheitliche Aspekt nicht mehr fehlen darf, bedarf es der Ein- und Anbindung diverser anderer Gesundheitsberufe. So konnten

wir bereits von Anfang an auf Michelle Berchtold als erfahrene Diätologin zurückgreifen. Krankheiten wie Diabetes Mellitus, Adipositas – aber auch andere Essstörungen und Nahrungsmittelallergien nehmen immer weiter zu – so sind bereits 3% aller ÖsterreicherInnen von Essstörungen betroffen: Tendenz steigend. Physiotherapien als begleitende Maßnahme bei der postoperativen Nachsorge, muskulärer Dysbalance oder anderer orthopädischer Erkrankungen sind meines Erachtens unabdingbar und gehören zum multimodalen Therapiekonzept einfach dazu. Umso mehr freut es mich, dass wir neben den Physiotherapeuten in der näheren Umgebung auch direkt in Filzmoos einen niederschweligen Zugang zu zwei Wahl-Physiotherapeuten haben. Neben Lisa Laubichler in Neuberg praktiziert seit November Andre Wessolleck nach Terminvereinbarung direkt in unseren Räumlichkeiten. Damit unsere Kleinsten auch von Anfang an gut versorgt sind, dürfen wir euch mit Elsa Ehrenreich eine Hebamme vorstellen, die künftig für Beratungen vor – während und nach der Schwangerschaft mit ihrer Expertise zur Verfügung steht.

Wir sind gespannt, was die Zukunft noch bringt, und freuen uns weiterhin über jedes Zeichen bzw. Worte der Dankbarkeit und das entgegengebrachte Vertrauen eurerseits.

DR. FLORIAN ZIMMERMANN MIT TEAM

Filzmooser Prangerschützen

Im September starteten wir mit dem Bauernherbstfest, welches wir feierlich eröffnen durften. Am darauffolgenden Sonntag rückten wir aus, um bei der Erntedankprozession mitzuwirken. Danach kam es zum Ehrensallut neben dem Feuerwehrgebäude. Anschließend begannen wir mit den Vorbereitungen sowie der Organisation zu unserem ersten Schützenball. Es freut uns sehr, dass unser Ball von der Bevölkerung sehr gut angenommen wurde. Ein besonderer Dank gilt dabei den vielen freiwilligen Helfern, die uns tatkräftig unterstützt haben, sowie der Gemeinde Filzmoos und den vielen Sponsoren. Ein herzliches Dankeschön!

Wir Filzmooser Prangerschützen wünschen euch ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr 2024!

GROB SCHÜTZEN HEIL
OBMANN MARKUS PÖCKL & SCHRIFTFÜHRER SEBASTIAN WEITGASSER



Kameradschaftsbund

Am 22. Oktober 2023 wurde wieder der Jahresgottesdienst der Kameradschaft Filzmoos gefeiert mit Heldenehrung beim Kriegerdenkmal und anschließender Jahreshauptversammlung im Hotel Bischofsmütze. Obmann Paul Josef Rettenwender konnte dazu besonders begrüßen, Bürgermeister Mag. Christian Mooslechner.

Eine ganz besondere Freude war, dass wieder eine Abordnung der Nachbargemeinde Ramsau am Dachstein mit Obmann Heinz Pitzer mit seinem Stellvertreter Karl Fischbacher begrüßt werden konnten.

ES WURDEN DANN FOLGENDE EHRUNGEN DURCHGEFÜHRT

Jubiläumsmedaille 40 Jahre Silber

Für Kameraden
Manfred Lassacher,

Franz Nagl

und Peter Laubichler

Jubiläumsmedaille 50 Jahre Gold

Für Kameraden
Johann Kaltenhuber

und langjährigen
Obmann Stellvertreter
Johann Buchsteiner

Ehrenobmann Christian Salchegger überreichte seinem langjährigen Stellvertreter und persönlichen Freund Johann Buchsteiner ein von ihm gestaltetes und gewidmetes Fotobuch zu seinem 70. Geburtstag.

Jubiläumsmedaille 60 Jahre Gold

Für Kameraden
Josef Lackner

und Paul Ebner



Verdienstmedaille in Gold

Für Kanonier
Kaspar Rettenwender

Am nächsten Tag den 23. Oktober 2023 musste die Kameradschaft die traurige Mitteilung erhalten, dass der treue Kamerad Matthias Rettenwender bei seiner Lieblingsbeschäftigung der Holzarbeit tödlich verunglückt ist, er war noch beim Kirchgang und der anschließenden Jahreshauptversammlung am Tag davor noch anwesend.
Ruhe in Frieden Hias!

CHRISTIAN SALCHEGGER, EHRENOBMANN



Imkerverein

DIE BIENE IM JAHRESKREIS

Bienen sind faszinierende Geschöpfe, die einen entscheidenden Beitrag zur Erhaltung unseres Ökosystems und zur Nahrungsmittelproduktion leisten. Ihr Leben ist eng mit den Jahreszeiten verknüpft, da sie sich an die natürlichen Zyklen anpassen, um zu überleben. Ende Sommer Anfang Herbst beginnt das Bienenjahr. Was der Imker im August und September tut, gilt bereits als Vorbereitung auf das Folgejahr. Im Herbst reduzieren die Bienen ihre Aktivität. Die Arbeiterbienen verteidigen ihren Bienenstock und füttern die Brut mit gesammeltem Honig. Von ungefähr 50.000 Bienen überleben 10.000. Sie werden im nächsten Jahr das Volk wiederaufbauen. Auf die überlebenden Bienen kommt mit dem Winter eine schwierige Zeit zu. Das Volk zieht sich in den Bienenstock zurück, um sich vor der Kälte zu schützen. Die Bienen bilden eine dichte Kugel um die Königin und die Brut, um sie warm zu halten. Sie ernähren sich von den Honigvorräten, die sie im Sommer gesammelt haben. Während dieser Zeit gibt es keine Flugaktivität, und die Bienen müssen darauf vertrauen, dass sie genügend Vorräte haben, um den Winter zu überstehen.

Mit dem Frühlingsbeginn steigen die Temperaturen und die Tage werden länger. Die Bienen beenden ihre Winterruhe. Die Königin beginnt mit der Eiablage, und die Arbeiterbienen sammeln Nektar und Pollen von blühenden Pflanzen. Dies ist die Zeit des aktiven Wachstums und der Vermehrung des Bienenvolks. Im Frühsommer schalten die Bienen auf Hochtouren. Das Volk erreicht seine maximale Größe, und die Arbeiterbienen sind besonders fleißig bei der Nektar- und Pollensammlung. Sie trocknen und lagern den Nektar in den Waben, wo er zu Honig verarbeitet wird. Die Bienen ziehen Jungbienen auf, die sich zu neuen Arbeiterbienen entwickeln und bis zum Winter benötigt werden. Der Jahreskreis der Biene zeigt uns, wie anpassungsfähig diese Insekten sind. Ihr Leben ist von den wechselnden Umweltbedingungen geprägt, jeder kann einen Beitrag zum Schutz unserer schönen Natur leisten, damit auch die nächste

Generation sich über Honigbienen, Wildbienen und Insekten freuen kann. Unsere Gemeinden leisten schon seit Jahren vorbildliche Arbeit mit Grünstreifen, Blumenwiesen, Obstbäumen und vielen mehr. „Jeder Quadratmeter zählt“.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns bei den vier Mitgliedsgemeinden für die alljährliche Unterstützung, die für unseren Verein geleistet wird, recht herzlich bedanken. Die aktiven Tätigkeiten begannen mit der Jahreshauptversammlung am 04.03.2023 bei der u.a. auch einigen Mitgliedern für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt wurden.

10-jährige Mitgliedschaft: Christoph Angerer, Sebastian Huber, Josef Mooslechner

25-jährige Mitgliedschaft: Georg Brüggl, Johann Klieber

Herrn **Otto Burböck** wurde die Bronzene Weippl – Medaille für 55 jährige Mitgliedschaft vom Österreichische Imkerbund verliehen.

Am 30.04.2023 fand der **Gauausflug nach Schwarz in Tirol** statt bei dem zuerst das Silberbergwerk in Schwarz besucht wurde. Nach dem Mittagessen bekamen wir vom dortigem IM Klaus Danzl eine Führung durch seine Imkerei. Nach einem durchwachsenen Frühjahr und Sommer konnte für viele doch eine durchschnittliche Honigernte erreicht werden.

Am 27. August fand in **Dorfgastein** die diesjährige **Imkerwallfahrt** statt. Nach dem Kirchgang besichtigten wir den dortigen Bienenlehrpfad.

Wir wünschen euch allen eine ruhige Weihnachtszeit und nette Feiertage im Kreise eurer Familie.

OBMANN HAGEN BERNDT UND JAKOB STEFFNER



Pfarre

PRIESTERLICHER MITARBEITER PFARRER
BERNHARD MARIA WERNER

Seit längerem ist Pfarrer Bernhard Maria Werner für den Pfarrverband Altenmarkt tätig und besonders für Filzmoos ist er eine große Unterstützung in der täglichen pfarrlichen Arbeit. Seit 1. November 2023 wurde er nun offiziell vom Herrn Erzbischof zum priesterlichen Mitarbeiter mit Schwerpunkt Wallfahrtsseelsorge in der Pfarre Filzmoos bestellt.

Wir freuen uns sehr über sein priesterliches Wirken in unserer Pfarre bzw. im Pfarrverband.

TÄGLICHE HEILIGE MESSE

Die Heilige Messe wird täglich um 7.30 Uhr in der Herz-Jesu-Kapelle des Pfarrhofes gefeiert. Jeder ist herzlich eingeladen mitzufeiern. (unterer Eingang zum Pfarrsaal)

Bergbahnen Filzmoos

Ab dem 16. Dezember 2023 (bei ausreichender Schneelage) eröffnen die Bergbahnen Filzmoos die neue Wintersaison mit zahlreichen spannenden Neuigkeiten und Innovationen. So erhielt das Skigebiet Filzmoos von Skiresort.de, einer renommierten Online-Plattform für Skibegeisterte und Skireisen, die Auszeichnung als „weltweit führendes Skigebiet bis 20 km Pisten 2023“. Zusätzlich sicherte es sich Spitzenplatzierungen in den Kategorien „TOP Pistenpräparierung“, „TOP für Familien“ und „TOP Langlaufgebiet“, jeweils mit beeindruckenden 5 Sternen.

Kinder sind unsere Zukunft, deshalb unterstützen die Bergbahnen Filzmoos mit großer Freude das Projekt „Salzburg begreifen“ für die Volksschule Filzmoos. Durch eine spielerische Annäherung anhand einer mehrdimensionalen Landkarte zum Anfassen und Interagieren, erhalten die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, die vielen Aspekte unseres Landes Salzburg näher kennenzulernen.

Seit der Sommersaison 2023 ist filzmoos.ski Kopfsponsor von Biathlonläuferin Kristina Oberthaler. Mit beeindruckender Ausdauer, Präzision und einer Leidenschaft für den Biathlonsport hat sie sich für den Weltcup qualifiziert und ist beim Saisonauftakt in Östersund dabei. Kristina, wir senden dir herzliche Glückwünsche und viel Erfolg für den kommenden Winter!



Filzmoos Tourismus

JOHANNES MAYR MIT SALZBURGER TOURISMUS-
VERDIENSTZEICHEN AUSGEZEICHNET

Gemeinsam mit 12 weiteren Persönlichkeiten aus der Tourismuswirtschaft wurde der Filzmooser Hotelier Johannes Mayr am Dienstag, 7. November 2023, in der Salzburger Residenz, in einem glanzvollen Festakt von Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Stefan Schnöll mit dem Tourismus Verdienstzeichen des Landes Salzburg ausgezeichnet. Der, weit über die Grenzen des Landes hinaus bekannte, Hotelier und Tourismuspionier, der neben seinem Leitbetrieb, dem Hotel Hanneshof, noch fünf weitere Beherbergungsbetriebe und vier Tourismusbetriebe erfolgreich aufgebaut hat, erhielt die Auszeichnung in Anerkennung seiner herausragenden Leistungen und jahrzehntelangen Verdienste um das Feriendorf Filzmoos und die Tourismuswirtschaft im Land Salzburg. Der, von der Familie Mayr geführte, Hanneshof galt bei seiner Errichtung im Jahr 1971 als eines der modernsten Hotels in Österreichs (laut Betriebszeitung der Salzburg AG: erstes vollelektrisches Hotel Österreichs). Familie Mayr entwickelte ihren Hotelbetrieb durch Umbauten, Erweiterungen und Zukäufe zu einem der größten Hotelresorts in Salzburg.

Heute gehören mit dem Erholung- und Wellnesshotel ****-Hanneshof, dem ****-Hotel am Sonnenhügel, dem ****-Hotel Bischofsmütze – de Luxe, dem Gästehaus Anneliese, dem Gästehaus Maier, einem Appartementhaus, der Dorfmetzgerei “Metzgerstube“ der Friseursalon “Schnittstelle“ der Sport Shop “all for ski“ und einer Tabak Trafik sechs Beherbergungsbetriebe und 4 Tourismusbetriebe zum Hanneshof Resort der Familie Mayr in Filzmoos. Als genialer Vermarkter und kreativer Ver-

FILZMOOS WIRD ÖSTERREICHS YUKIGASSEN
HAUPTSTADT

YUKIGASSEN wörtlich übersetzt SCHNEEBALL SCHLACHT, ist ein, vor allem im asiatischen und skandinavischen Raum, bereits sehr populärer Mannschaftssport, der seit seiner offiziellen Anerkennung und Registrierung 1988 in immer mehr Ländern der Welt ausgetragen wird und dessen Weltverband, die International Alliance for Sports Yukigassen daran arbeitet, dass Yukigassen als offizielle Disziplin der Olympischen Winter Spiele anerkannt wird.

Bereits seit 1989 finden in Showa-Shinzan (in der Nähe von Sapporo, Japan) die Yukigassen Weltmeisterschaften statt, in Kemijärvi (Lapland, Finnland) werden seit 1995 die Europa-meisterschaften ausgetragen. Vom Europäischen Yukigassen Verband wurde Filzmoos die Lizenz zur Entwicklung des Yukigassen Sports in Österreich und zur Ausrichtung der jährlichen internationalen Yukigassen Staatsmeisterschaften in Filzmoos zuerkannt. Daraufhin wurde der Österreichische Yukigassen

anstanter versteht es Hannes Mayr immer wieder neue Märkte und Zielgruppen für sein Hanneshof Resort, für Filzmoos und das SalzburgerLand zu erschließen. Als großer Gruppen- und Busreiseveranstalter und als Organisator der Hanneshof Ballonwochen (seit 2010) sorgt Hannes Mayr für Bewegung in allen Ebenen und Umsatz im gesamten Land Salzburg. Einen Teil seiner Aktivitäten, wie die Leitung seiner Hotelbetriebe konnte Hannes Mayr bereits an seine Kinder Nicole (Hotel Bischofsmütze) und Hannes jun. (Hanneshof Resort), die seine Leidenschaft als Gastgeber ebenso, wie er, leben übergeben. Wer Hannes sucht, der findet ihn (fast) täglich, von früh bis spät, an der Rezeption in “seinem“ Hanneshof in Filzmoos.

Die Gemeinde Filzmoos und Filzmoos Tourismus gratulieren zur Auszeichnung

PETER DONABAUER, FILZMOOS TOURISMUS



Verband mit Sitz in Filzmoos gegründet. Die ersten internationalen Yukigassen Staatsmeisterschaften finden von 21. bis 23. März 2024 in Filzmoos statt. Für Filzmoos bietet Yukigassen die große Chance, jährlich im März ein Veranstaltungshighlight zu etablieren und vor allem die Schnee- und Wintersportkompetenz von Filzmoos zu unterstreichen.

PETER DONABAUER, FILZMOOS TOURISMUS



FILZMOOS HAT DIE WINTERSAISON 2023/24 IN HOLLAND ERÖFFNET

Das SnowWorld WinterOpening 2023 powered by Filzmoos am 21. & 22. Oktober 2023 in SnowWorld Amsterdam war wieder ein voller Erfolg für SnowWorld, dem größten Skihallenbetreiber in Europa und unserem Partner in den Niederlanden und für Filzmoos, eine perfekte Gästebeziehungsaktion und eine großartige Werbung für SkiUrlaube unserer holländischen Freunde in Filzmoos. Rund 5.000 skibegeisterte Holländer besuchten an dem Wochenende in der Ski- und Wintererlebnishalle SnowWorld Amsterdam das größte Winteropening in den Niederlanden und zeigten sich begeistert von Filzmoos (viele davon haben auch schon versprochen, ihren Skiurlaub in Filzmoos zu verbringen).

Den sportlichen Gästen des „Holländischen Winteropenings“ wurde von der rund 20-köpfigen Filzmoos Delegation ein abwechslungsreiches Programm geboten: beeindruckende Ski-shows der Bögei Girlies, den amtierenden Europameisterinnen im Formationsfahren, ein traditioneller Bauernmarkt mit Spezialitäten und Schmankerln vom Kirchgasshof, frisch gebackenen Pofesen aus der Riesenpfanne, Live-Auftritten der Arzberg Musi, das „Wintermärchen Filzmoos“ Gewinnspiel und natürlich endlich wieder Skifahren und Snowboarden auf Schnee sowie viele weitere Attraktionen.

Bereits in der letzten Wintersaison durften wir das Winteropening in der SnowWorld Amsterdam organisieren, und auch in diesem Jahr war es wieder ein wunderschönes Schnee- und Winterfest für alle Besucherinnen und Besucher und somit ein großer Erfolg für SnowWorld und für Filzmoos. Remko Klein,

WANDER – WELTMEISTERSCHAFT 2024 FINDET IN FILZMOOS STATT

Die 21. Wander-Weltmeisterschaft des Internationalen Volkssportverbandes finden von 19. bis 21. September 2024 in Filzmoos statt. Zu dem sportlichen Großereignis, das als Green Event durchgeführt wird, werden rund 1.500 Teilnehmerinnen und Teilnehmer erwartet. Bei den diesjährigen Wander-WM in Abtenau waren mehr als 1.300 Teilnehmer aus über 10 Nationen am Start, die insgesamt mehr als 55.000 Kilometer erwanderten.

Die Weltmeisterschaften, die zuletzt 2017 in Filzmoos stattgefunden haben, beginnen am Donnerstag, 19. September mit drei Wanderungen in unterschiedlichen Längen (kurz, ca. 5 km, Eisstadl Runde; mittel, ca. 10 km, Sattei Runde; lang, ca. 20 km, Arzberg Runde) und dem Festzug und Einzug der Nationen mit anschließender Eröffnungsfeier. Am Freitag, 20. September stehen wieder drei Wanderungen (kurz, Hinterwinkl Runde; mittel, Hofalm Runde und lang, Sulzenalm Runde) und am Abend eine geführte Mondschein Wanderung auf dem

Direktor der SnowWorld, bedankte sich herzlich bei der Filzmooser Delegation: „Mit Musik, Kulinarik und Skivorfürungen habt ihr echtes Alpenfeeling und eine Riesenlust auf einen Winterurlaub in Filzmoos in die SnowWorld nach Amsterdam gebracht.“ Schritt für Schritt wird die Partnerschaft (vielmehr ist es bereits eine Freundschaft) mit SnowWorld ausgebaut und intensiviert, so wurde beispielsweise am 12. November 2023 eine gemeinsame Sendung von Filzmoos und SnowWorld im SNOW magazine auf RTL4 (NL, www.snowmagazine.nl) ausgestrahlt und wird in SnowWorld Amsterdam ein eigener Filzmoos Counter für Informationen und Buchungen von Filzmoos Urlauben – Bergurlaub To Go – eingerichtet. Das nächstjährige SnowWorld WinterOpening powered by Filzmoos findet am 26. & 27. Oktober 2024 statt.

PETER DONABAUER, FILZMOOS TOURISMUS



Programm. Am Schlusstag stehen zusätzlich zu den drei Wanderungen (kurz, Herzerlweg; mittel, Moosalm Runde; lang, Schörgialm Runde) der Marathon über 42,2 km und 1.500 hm und am Abend die Siegerehrungen und Schlussfeier auf dem Programm.

Die Wander Weltmeisterschaft ist eine Veranstaltung des Österreichischen Volkssportverbandes (ÖVV), der Teil des Internationalen Volkssportverbandes (IVV) ist mit einer hohen Teilnehmerzahl und großen medialen Aufmerksamkeit und zugleich eine hochattraktive Werbepattform für das Wanderdorf Filzmoos. Bei des Wander Weltmeisterschaften des IVV wird ein breites Angebot an Wanderwegen geboten, die es zu erfahren, genießen und bewältigen gilt. Da es sich um eine offizielle Weltmeisterschaft handelt, werden auch Sieger gekürt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können jeden Tag aus einer von drei konzipierten Strecken wählen. Der Schwierigkeitsgrad reicht dabei von flach und gemütlich über moderat bis zu fordernd. Gewertet werden sowohl Einzelstarter als auch Wandergruppen.



Die Dauer der Wanderung spielt dabei kaum eine Rolle. Ziel des ambitionierten Wanderers ist es, möglichst viele Kilometer zu sammeln. Am dritten und letzten Tag der Wander-Weltmeisterschaft bietet die Marathonstrecke mit 42 Kilometern die beste Möglichkeit dazu. Die Veranstaltung wird auch für das Internationale Volkssport-Abzeichen gewertet.

Wie bei jeder Wander-WM sind auch in Filzmoos die Strecken bekannt, nicht jedoch die Routenführungen. Diese werden den Teilnehmerinnen und Teilnehmern erst am Tag des Bewerbes mitgeteilt. Zur Orientierung sind die Wanderwegen mit Markierungsbändern gekennzeichnet. Als Beweis, dass die vorgegebene Strecke auch wirklich bewältigt wurde, muss die Tour an den Stempelstellen abgestempelt werden.

Das WM Büro (zentrale Anlaufstelle und Start- und Zielort für alle Wanderungen) befindet sich im Freizeitpark Filzmoos. Filzmoos Tourismus, Partner des IVV und austragender Veranstalter der Wander Weltmeisterschaft 2024 bittet um Mithilfe. Dringend gesucht werden noch Helferinnen und Helfer (für einen, zwei oder drei Tage), die bereit sind, mitzuhelfen, die 21.

DER FILZMOOS KRUG

Eine spannende Geschichte von Berggeistern und Kraftquellen und must have, bzw. Pflichtlektüre für alle Filzmooserinnen und Filzmooser, ob klein, ob groß, ob jung, ob alt, sowie alle Besucher und Gäste kann ab sofort zum Subskriptionspreis von € 11,90 im Informationsbüro von Filzmoos Tourismus gekauft werden. Der Filzmoos Krug wurde vom Kinder- und Jugendbuch Autor Uwe Lenz (einem treuen Stammgast von Filzmoos) verfasst, von Herbert Bauer illustriert und vom Verlag Aumayer herausgebracht. Nicht unwahrscheinlich ist es, dass sich der eine oder andere in dem Buch als einer der Darsteller wiederfindet, sicher ist es, dass die Geschichte des Buches ein interessanter Streifzug durch ganz Filzmoos ist.

Der Filzmoos Krug, von Uwe Lenz, wird mit einer Autorenlesung im Zuge der Ballonwochen Filzmoos am Samstag, 13. Jänner 2014, um 16.00 Uhr, im Café-Restaurant La Vie – Filzmoos vorgestellt.

PETER DONABAUER, FILZMOOS TOURISMUS



IVV Wander-Weltmeisterschaften zur besten und schönsten Wander-WM aller Zeiten zu machen. Interessenten werden gebeten, sich bei Peter Donabauer, info@filzmoos.at, 06453 8235, zu melden. Das Motto der Wander-WM 2024 lautet: Der (Wander)Weg ist das Ziel.

PETER DONABAUER, FILZMOOS TOURISMUS



EISZEIT – AM EISLAUFPLATZ FILZMOOS

Das Eislaufvergnügen (inkl. Schlittschuh Verleih) am Eislaufplatz (beim Freizeitpark Filzmoos). Ist täglich (außer Montag) von 14.00 bis 19.00 Uhr geöffnet. Der Kunsteislaufplatz beim Freizeitpark Filzmoos ist eine WINTER ATTRAKTION für Klein und Groß. JEDER – Einheimische und Gäste, Schulgruppen und Familien, Sportskanonen und Hobbyläufer, Junge und Junggebliebene – kann den Kunsteislaufplatz nutzen. Für alle Eisprinzessinnen und Eisprinzen, die noch etwas Hilfe benötigen, stehen kostenlos Pinguin Eislauflehrlernhilfen zur Verfügung. Jeden Dienstag von 17.00-17.30 Uhr besucht Bärli Bär die Kinder am Eislaufplatz. Also nichts wie ... auf die Kufen, fertig, los ... Der Eislaufplatz Filzmoos befindet sich beim Freizeitpark Filzmoos (Schwimmbadgasse 1). Auf der gepflegten Kunsteisbahn lässt sich prima herumrutschen, fetzige Kurven auf Kufen ziehen oder auch ein Tänzchen am Eis hinlegen. Betreut wird der Eislaufplatz Filzmoos auch heuer wieder von unserer Eiskönigin Katja Schörghofer. Also komm und schwing Dich aufs Eis!

INFORMATION: INFO@FILZMOOS.AT | 0664 1409709



Sport Union

Mit der Jahreshauptversammlung am 17. November 2023 im Clubheim der Eisschützen wurde das Jahr 2023 abgeschlossen. Bei dieser Jahreshauptversammlung wurde ersichtlich, dass in allen Sektionen hervorragende Arbeit geleistet wird und man den Sektionen, was die sportlichen Erfolge betrifft nur gratulieren kann. Aber auch finanziell stehen alle Vereine auf gesunden Beinen.

Als Obmann der Sport Union Filzmoos möchte ich mich dafür bei der Obfrau der Eisschützen Betty Nagl, dem Obmann des Fußballklubs Alexander Erlbacher und dem neuen Obmann des Skiclubs Lukas Steinbacher recht herzlich bedanken. Weiters bedanke ich mich bei allen Ausschussmitgliedern, Funktionären, Trainern und freiwilligen Helfern für ihren Einsatz rund um die Sportvereine Filzmoos. Ein besonderer Dank auch an alle Sponsoren die den Bus der Sport Union Filzmoos unterstützen und wieder für weitere 3 Jahre ihre Zusage gemacht haben – großartig! Ein Dank an die Gemeinde Filzmoos für die jährliche Sportförderung und die Zusage gemeinsam mit dem Tourismusverband Filzmoos auch 2024 vom 15. bis 19. Juli die Suzuki Street Soccer Tour zu finanzieren. Eine Veranstaltung die in den Ferien bei unseren vielen sportbegeisterten

NEUIGKEITEN VOM SKICLUB FILZMOOS

Neues Logo, Neue Website

Der Auftritt des Skiclubs Filzmoos ist moderner geworden. Ein neues modernes Logo wurde kreiert sowie eine neue Website erstellt.

Auf www.skiclubfilzmoos.at findest du alle aktuellen Renntermine, Informationen über Veranstaltungen, sowie viele News des Skiclubs Filzmoos. Neue Skiclub-Mitglieder können sich direkt über die Website zum Skiclub Filzmoos anmelden. Wähle zwischen einer Mitgliedschaft mit ÖSV oder einer Fördermitgliedschaft. Die Beiträge kommen dem Filzmooser Skinachwuchs zugute. Wir freuen uns auf viele neue Mitglieder. Ein herzliches Dankeschön allen unseren treuen Mitgliedern!

Zudem können auf der Website auch unsere neuen, coolen Hauben und Caps mit dem neuen Logo bestellt werden (www.skiclubfilzmoos.at/shop). Unsere bestehenden Helfer haben wir bereits damit ausgestattet.

Sponsoren/Förderer des Skiclubs Filzmoos

Werdet Sponsor des Skiclubs Filzmoos! Wir haben verschiedene Förderpakete in Platin, Gold und Silber zusammengestellt. Passend für jedes Unternehmen. Informationen darüber findest du auch auf unserer Website.

Instagram/Facebook

Wir sind jetzt auch auf den Social-Media-Kanälen Instagram und Facebook (@Skiclub Filzmoos) vertreten. Folge uns für aktuelle Updates, Fotos und spannende Stories rund um unsere Ski-Race Community!

Kindern und Jugendlichen sehr gut angenommen worden ist! Bei der Jahreshauptversammlung wurden zwei langjährige Obmänner würdig verabschiedet. Hans Buchsteiner für seine jahrzehntelange Tätigkeit als Obmann vom Skiclub Filzmoos und Andi Rettenwender als jahrelanger Obmann des Fußballclub Filzmoos – danke für euren unermüdlichen Einsatz bei euren Sektionen und auch für die Sport Union Filzmoos! Als Obmann der Sport Union möchte ich mich auch noch bei meinem Team für die Glückwünsche und das Geschenk anlässlich meines 60-ers bedanken! Ich habe mich sehr darüber gefreut!



„Dankeschön-Fest“ des Skiclubs Filzmoos

Beim „Dankeschön Fest“ des Skiclubs Filzmoos durften wir um die 50 Helfer des Skiclubs Filzmoos begrüßen. Von Gabi und Michael Schörghofer wurden wir in der Unterhofalm bestens versorgt. Im Rahmen dieses Festes ehrte der SLSV mehrere Funktionäre des Skiclubs mit dem „bronzenen, silbernen und goldenen Verdienstzeichen“ des Salzburger Landes-Skiverbandes. Der Präsident des SLSV wollte die Ehrungen persönlich übergeben, musste jedoch krankheitshalber, kurzfristig absagen. Die Ehrungen wurden vom Generalsekretär des SLSV „Benedict Lex“ durchgeführt. Bei bester Stimmung bedankten wir uns bei den vielen Helfern, die uns immer wieder bei Rennen und Veranstaltungen halfen und helfen.

Neue Helfer für den Skiclub Filzmoos gesucht!

Im kommenden Winter sind wieder einige Rennen geplant und dafür brauchen wir wieder viele tatkräftige Helfer. Deine Unterstützung ist entscheidend! Besonders ermutigen möchten wir auch junge, motivierte Filzmooser/Innen, sich unserer Rennhelfer-Community anzuschließen. Helfer können sich über unsere Website, via FB/IG, via E-Mail (info@skiclubfilzmoos.at) oder bei unserer Helfer-Verantwortlichen Andrea Hofinger melden. Lasst's uns zusammen für den Nachwuchs Rennen durchführen und gleichzeitig eine großartige Zeit zusammen erleben.

Der Vorstand des Skiclubs Filzmoos wünscht allen Filzmooser/Innen eine gute Wintersaison mit vielen, tollen Schwüngen, „Frohe Weihnachten“ und ein gutes, gesundes Jahr 2024. Vergesst nicht aufs Skifahren, es ist ein wunderschöner Sport in der freien Natur!



EISSCHÜTZEN

Der Eisschützenverein konnte heuer ein Faschings-Vereineturnier, das Entenrennen gemeinsam mit der Sport Union sowie das traditionelle Eisstockschießen Filzmoos gegen Ramsau (mit Sieg für Filzmoos) durchführen. Aus sportlicher Sicht ist der großartige 4. Platz der Damenmannschaft in der höchsten Spielklasse hervorzuheben. Die Herrenmannschaft konnte einen Abstieg verhindern und konnte sich den Klassenerhalt sichern.

Wir möchten uns für die Unterstützung seitens der Gemeinde, der Sport Union, beim Sponsor Raiffeisenbank Filzmoos und bei den Gastwirten bedanken.

OBFRAU BETTY NAGL

FUSSBALL

Nachwuchs:

So soll es sein, so kann es bleiben,...

Der Fußballclub zieht im Nachwuchs eine durchaus positive Bilanz aus der vergangenen Herbstsaison! Beginnend mit unseren „ältesten“ der U16 Spielgemeinschaft Hüttai/Filzmoos, die wahrscheinlich schwierigste Altersgruppe im Nachwuchs- da für die meisten Spieler bereits der Berufseinstieg begonnen hat. Trotz allen Umständen schlug sich die Greimeister Elf sehr gut und belegten am Ende den 5. Tabellenrang- wobei noch zu erwähnen ist, dass bereits 2 von Ali's Jungs in der Kampfmannschaft einige Einsatzminuten absolvieren durften. Buggi's U14 Spielgemeinschaft Filzmoos/Hüttai/St.Martin verlor überhaupt nur 1 Spiel, kassierte nur 10 Gegentore und erringt hochverdient den Herbstmeistertitel! Auch Mario's U13 zeigte sich in Spiel-laune und erfreute uns mit den zweitmeist geschossenen Toren der Gruppe und lässt mit den 4 Tabellenrang viele Namhafte Orte hinter sich! Das Trainergespann Stefan Hofer, Josi Kirchgasser und Andi Ebner führten die U11 durch die Herbstsaison. In dieser Altersgruppe gibt es zwar noch keine Tabelle, aber so viel sei gesagt- die Truppe verliert nur 2 Spiele und heizte auch dem bis jetzt ungeschlagenen Leader FC Red Bull Salzburg im direkten Duell richtig ein! Die noch kleinsten Spieler der U9 absolvierten sehr arrangiert ihre Trainings am Platz und werden von ihrem Betreuer Jordi Stas gefordert und auf ihre Fußballerische Zukunft hervorragend vorbereitet!

Vielen Dank den Eltern, die den Kindern es ermöglichen, diesen Sport ausüben zu dürfen. Wir alle sind sehr stolz auf unseren Nachwuchs und werden mit vollem Elan im Frühjahr wieder richtig Gas geben!



Kampfmannschaft:

Alles braucht im Leben seine Zeit,... Die „Neue“ Kampfmannschaft SG Filzmoos/Hüttai bestritt ihre erste Herbstsaison und hatte dabei in einigen Dingen nicht immer das Glück auf ihrer Seite- trotzdem sehen wir viele Fortschritte und sehen sehr positiv in die Zukunft! Die Trainer Wolfgang und Nils haben es in kürzester Zeit geschafft, aus zwei Teams- eines zu formen! Die super Stimmung innerhalb der Mannschaft und der Zusammenhalt ist besonders hervorzuheben. Wir sehen die Spielgemeinschaft mit Hüttai nicht als kurzfristige Lösung, sondern als unser gemeinsames „Projekt“ für die nächsten Jahre. Die wirklich hervorragende Zusammenarbeit der beiden Klubs werden wir weiterverfolgen und dafür auch in absehbarer Zeit belohnt werden.

Ein großes Danke an all unsere Sponsoren, Helfer und natürlich unseren Fans in Filzmoos und Hüttai für die großartige Unterstützung! Der Fußballclub wünscht allen einen schönen Winter und vor allem ein gesundes Neues Jahr 2024.

BIS BALD IM FRÜHJAHR- SPORTLICHE GRÜSSE
ALA ERLBACHER



Die Sport Union Filzmoos wünscht allen Vereinen sowie Sportlerinnen und Sportlern, allen Sponsoren und Unterstützer der Vereine alles Gute, vor allem Gesundheit für 2024!

DER OBMANN:
WECHSELBERGER REINI

SeneCura Altenmarkt

Aktuelles aus dem SeneCura Sozialzentrum Altenmarkt ein herausforderndes, bewegtes, interessantes und mit abwechslungsreichen Aktivitäten gefülltes Jahr 2023 im SeneCura Sozialzentrum Altenmarkt führt Tag für Tag Richtung Silvester, um dann Platz zu bereiten für viel Neues im Jahr 2024.

Die intensiven und umfangreichen täglichen Aufgaben in allen Arbeitsbereichen wurden vom kompletten Team bestmöglich zugunsten der Bewohner:Innen umgesetzt. Das laufend zu erledigende Pensum ist hoch, unerwartete Ereignisse müssen bewältigt werden, und alles zusammen ist den gesetzlichen Vorgaben entsprechend umzusetzen. Allen Bediensteten sei an dieser Stelle großer Dank und Anerkennung für den enormen Einsatz im vergangenen Jahr ausgesprochen.

Unterstützt wird das aktive Team im Seniorenheim dabei sehr wesentlich von derzeit insgesamt 24 Ehrenamtlichen, die im Besuchsdienst sowie im Sommer als Rikscha-Piloten:Innen tätig und unterwegs sind. Mit dieser großen, freiwilligen und laufenden Hilfsbereitschaft sind zusätzliche Aktivitäten erst möglich und wird dadurch auch der hausinterne Betreuungsdienst sehr entlastet. Vor allem aber ist dieser freiwillige Dienst für die Bewohner:Innen ein großes Geschenk, eine wertvolle Bereicherung im Alltag und erfüllt sie mit großer Freude und Dankbarkeit für die gemeinsam verbrachte Zeit (Besuchsdienste, Gespräche, gemeinsames Spielen, Spaziergänge, Ausfahrten mit Rollstuhlfahrern:Innen, Unterstützung bei Festen, Feiern und sonstigen Aktivitäten im Haus, musikalische Einsätze, diverse Besorgungstätigkeiten, Begleitung bei Ausflügen, laufende Besuche mit dem Therapiehund Falco im Haus, wöchentliche Ausfahrten mit der Rikscha nach Altenmarkt und in die umliegenden Gemeinden ...)

„Einem Menschen zu helfen, mag nicht die ganze Welt verändern, aber es kann die Welt für diesen einen Menschen verändern“ (Verfasser unbekannt). Darin liegt Motivation und Ziel der ehrenamtlichen Tätigkeiten – DANKE allen, die sich unterstützend, wertschätzend und hilfreich für die Bewohner:Innen im Seniorenheim Altenmarkt einsetzen.

Das Ehrenamtsteam freut sich auch über neue helfende Hände – bei Interesse an Rikscha-Ausfahrten bitte melden bei Kollmer Jürgen 0650/7035727 sowie bei Interesse am Besuchsdienst bei Winter Maria, Animation und Ehrenamtskoordination 06452/55840. Allgemeine Informationen und Berichte über durchgeführte Veranstaltungen sind für alle Interessierten auf der Homepage www.senecura.altenmarkt ersichtlich.

Das Team vom SeneCura Sozialzentrum Altenmarkt wünscht frohe Weihnachten und ein gesundes, gutes und mit Freude erfülltes neues Jahr.



Musikum

Das Musikum in Filzmoos ist in ständiger Bewegung. In diesem Schuljahr besuchen 41 Kinder und Jugendliche das Angebot des Musikum. Das Fächer sind auf 13 verschiedene Angebote verteilt. Erfreulich sind unsere Jüngsten. Im Kindergarten werden 12 Kinder in die Grundsätze der musikalischen Bildung in spielerischer Form erlernt. Die Grundlagen für Musik werden durch unsere Lehrerin Stefanie Schnell in professioneller Weise erlernt.

Eine weitere Zusammenarbeit ist das Klingende Klassenzimmer in der Volksschule. Unsere Lehrerin Frau Claire Dos-Reis betreut neben den Kindern auch die Lehrerinnen und hilft dabei für den Unterricht in der Klasse, Tipps und Tricks zu erlernen. Um das Erlernte zu präsentieren, dürfen wir wieder verschiedene Veranstaltungen begleiten und durchführen. Adventkonzert, Adventmarkt, Schülerkonzert, Klingendes Hofalmgebiet sind ein Auszug dessen, bei dem unser Nachwuchs die Möglichkeit des Auftritts bekommt.

Dafür ist eine gute Zusammenarbeit notwendig. So möchte ich mich beim TVB, der Gemeinde, den einzelnen Hotels, Gasthäusern und den Almen für die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren herzlich bedanken. Mein neuer Sprengelkoordinator Michael Gauger durfte auch hier schon die besten Erfahrungen machen. Ich darf mich bei Bürgermeister Mag. Christian Mooslechner und der Gemeindevertretung für die Unterstützung bedanken. Eine wichtige Säule, um vor Ort für den musikalischen Nachwuchs zu sorgen.

Ein Danke gilt auch die Trachtenmusikkapelle Filzmoos, dessen Zusammenarbeit sehr gut funktioniert. Musik ist ein ständiger Lebensbegleiter und hilft in den verschiedensten Bereichen. Musik ist immer da, es muss aber auch gelernt werden und dazu ist das Musikum da. Frohe Weihnachten und ein gutes musikalisches neues Jahr 2024.

ANTON MOOSLECHNER
DIREKTOR MUSIKUM ALTENMARKT / RADSTADT



musikum

Lebenshilfe Radstadt

ERÖFFNUNG „DER EXKLUSIVE SHOP“ IN RADSTADT
Am 23. November eröffnet die Lebenshilfe in Radstadt den „exklusiven shop“. Neben eigenen Produkten aus den Lebenshilfe-Werkstätten werden kleine Regale als Verkaufsfläche an Kleinunternehmer:innen, Künstler:innen und Direktvermarkter:innen vermietet. Im hinteren Teil des Shops arbeitet eine Gruppe an aktuellen Aufträgen.

„Unsere Werkstätte ist schon immer im Zentrum Radstadts. Mit dem Shop in der Karl-Berg-Gasse 10 haben wir nun die Möglichkeit zu noch mehr Teilhabe und zum Austausch zwischen Kund:innen und Menschen mit Behinderungen“, so Hansjörg Rettenwender, Leiter der Lebenshilfe Werkstätte Radstadt.

In Hallein und Salzburg gibt es bereits einen exklusiven shop der Lebenshilfe, nun eröffnet in Radstadt ein Geschäft mit besonderen Schwerpunkten. Im vorderen Bereich wird ein breites Sortiment an handgefertigten Geschenkartikeln aus den Lebenshilfe Werkstätten angeboten. Zusätzlich können Regale von Direktvermarkter:innen gemietet werden. „10 Mieter:innen sind schon gefunden, die ihre hochwertigen Produkte im exklusiven shop anbieten werden. 5 Regale sind noch frei“, so Barbara Weiser vom exklusiven shop der Lebenshilfe. Nachhaltigkeit und Regionalität spielen bei der Auswahl der Shop-Partner:innen eine Rolle. Mieter:innen sind zum Beispiel „Stielsicher Floristik“, „vielSeifig“, verschiedene Keramik- und Schmuck-Künstlerinnen, Häkelprodukte und Carlissi-Café.

GELEBTE INKLUSION UND EIN SCHRANK VOLLER SCHÄTZE

Im hinteren Teil des Shops wird eine kleine Gruppe Menschen mit Behinderungen arbeiten und auch für die Shop-Betreuung verantwortlich sein. Jede Shop-Partnerin und jeder Shop-Partner bekommt seine eigene Ansprechpartner:in für die Regal-Betreuung zur Seite gestellt.

Exklusiv ist der Shop auch durch einige Besonderheiten: So wird in einem „Schränk voller Schätze“ eine Geben-Nehmen Ecke eingerichtet, in der jeder/jede kleine, schöne Dinge hinbringen und auch nehmen kann. Ganz unkompliziert. Bei der Zimmerpflanzenbörse können Pflanzenableger einfach mitgenommen werden. Und gleich beim Eingang gibt es eine gemütliche Ecke mit dem „Spiel des Monats“. Während die Eltern in Ruhe unter den angebotenen Geschenksideen schmökern, sind die Kinder mit dem von der Lebenshilfe hergestellten Brettspiel beschäftigt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im „exklusiven shop“, Karl-Berg-Gasse 10 in Radstadt.



@ Lebenshilfe Salzburg

FREUEN SICH AUF DIE ARBEIT IM „EXKLUSIVEN SHOP“: BARBARA WEISER (UNTERSTÜTZERIN), MARGRET SCHLICK UND MICHAEL STEGER.



Hospiz Initiative Radstadt

WEIHNACHTEN – EIN FEST DER BEGEGNUNG

Weihnachten, das Fest der Begegnung, Freude und der Stärkung, das uns spürbar macht, dass wir nicht alleine sind, steht vor der Tür. Die Hospiz-Bewegung Salzburg arbeitet seit 30 Jahren dafür, Menschen in einer besonderen Lebenssituation, diese Begegnungen und somit die tiefe Bedeutung von Weihnachten – das ganze Jahr hindurch – erlebbar zu machen.

Auch das mobile Team der Hospiz Initiative Pongau – Team Radstadt rund um Ricky Mooslechner arbeitet dafür. Die Hospiz-Bewegung Salzburg bietet in allen Gauen besondere Begleitung für schwer kranke und sterbende Menschen, deren Angehörige und Freunde sowie trauernde Menschen. Die Hospizidee betont das Leben. Sterben ist Teil dieses Lebens, wie Menschlichkeit, Zuwendung und konkrete Hilfestellungen, die im Mittelpunkt der kostenlosen Begleitungen stehen. Manchen Menschen fällt es am Ende des Lebensweges schwer, mit den Angehörigen über ihre Sorgen, Ängste, Gedanken und Gefühle zu sprechen, denn sie wollen sie nicht zusätzlich belasten. So erging es auch Frau K. Die ehrenamtliche Hospizbegleiterin Erni, die sie nun seit einigen Wochen kennt, bedeutet für sie eine wesentliche Bereicherung. Erni besucht sie jetzt regelmäßig zuhause und es ist Zeit für Gespräche, für Spaziergänge in der näheren Umgebung, Zeit zum Lachen und

Weinen. Erni hilft ihr, ihre Gedanken auszusprechen und zu ordnen, sie hält auch lange schweisgsame Zeiten aus und drängt nicht. Es bleibt Zeit, um Erinnerungen aufkommen zu lassen, an Schönes und an Herausforderndes, das sie erlebt hat. Neben Zeiten des Schweigens gibt es auch lebendige Gespräche, die mit Lachen und Leichtigkeit verbunden sind. All das tut Frau K. und ihrer Familie gut, auch wenn allen klar ist, dass dies ihr letzter Herbst sein wird.

- Alle – gut ausgebildeten - ehrenamtlichen Begleiter*innen, die der Schweigepflicht unterliegen, bieten
- regelmäßige Besuche Zuhause, im Krankenhaus oder Pflegeheim
 - entlastende Gespräche, Zuhören, Dasein
 - Unterstützung und Entlastung Angehöriger
 - Sitzwachen während der Nachtstunden
 - Trauerbegleitung

Wenn Sie Rat oder Hilfe suchen bzw. an weiteren Informationen interessiert sind, kontaktieren Sie einfach Ricky Mooslechner: Telefon 0676/837 49-305, radstadt@hospiz-sbg.at



Das Kauf z´ Haus im alten Ledl Geschäft gibt es nicht mehr

Meinung

Leerstandsmanagement ist eine zentrale Aufgabe jeder Gemeinde, die in der Regel vom jeweiligen Bürgermeister als Chefsache behandelt wird. Vor diesem Hintergrund ist die Zustimmung der Landespolitik zur Erweiterung des Europarks in Salzburg nicht nachvollziehbar. Jahrelang konnte man darüber in den Medien lesen. Die Auswirkungen der Erweiterung auf den Handel in den Gebirgsgauen können unmöglich positiv sein, davon bin ich zutiefst überzeugt.

Was hat das mit unserer Gemeinde zu tun?

Die meisten werden mitbekommen haben, dass im vergangenen Sommer ein kleines Geschäft mit einem interessanten Sortimentsmix aus heimischen Lebensmitteln, originellen Geschenkartikeln, steirischen Weinen, Tiefkühlprodukten etc. eröffnet hat. Dass so etwas in Zeiten wie diesen in einer kleinen Gemeinde wie Filzmoos passiert, grenzt fast an ein Wunder. Es hatte mit dem persönlichen Bezug der Geschäftsinhaber zu Filzmoos zu tun und mit dem Wunsch, etwas Neues auszuprobieren. Der kleine Laden der ersten Saison hätte nur der Anfang sein können. Eine Kombination mit einem Ausstellungsraum für das Mountain Art Projekt im hinteren Teil des Geschäftes, vielleicht sogar eine integrierte öffentliche Toilette, alles natürlich in Absprache mit den Eigentümern der Liegenschaft, wäre denkbar gewesen. Wenn man auf den Fachbegriff Leerstandsmanagement zurückkommt, kann man sich leicht vorstellen, dass es nicht einfach ist, leerstehende Gebäude in Ortskernen wieder zu beleben. Das Ledl-Geschäft stand

7 Jahre leer. Die Gemeinden geben dafür viel Geld aus und versuchen die unterschiedlichsten Ansätze. Es gibt Lehrstühle, die sich mit diesem Thema beschäftigen. Mein Ansatz war und ist, dass die Gemeinde Filzmoos in einem Fall, in dem ein längerer Leerstand im Ortszentrum wieder belebt wird, ein Drittel der Miete für die ersten 12 Monate übernimmt. Die Hoffnung ist, dass das Geschäft in dieser Zeit auf die Beine kommt, sich langfristig trägt und den Ort wieder belebt. Im Fall von Kauf z´ Haus betrug die Förderung EUR 600 pro Monat.

Der Plan ging nicht auf, der Laden wurde wieder geschlossen.

Das Geschäft wurde aber nicht geschlossen, weil es schlecht lief, sondern weil die Förderung eine Welle der Empörung, der Beschwerden und der Ausgrenzung ausgelöst hat. Anstatt dass alle das neue Geschäft in irgendeiner Form unterstützt hätten (was viele taten), wurden die Besitzer von manchen geschnitten und nicht mehr begrüßt, weil sie ja eine Förderung von der Gemeinde erhalten hatten. Es gibt auch andere Betriebe und Einrichtungen im Ort, die Subventionen von der Gemeinde erhalten und niemand würde sie deshalb behelligen. Diejenigen, die am meisten gegen das Kauf z´ Haus agitiert haben, von denen hört man jetzt nichts mehr, sie sind auf Tauchstation gegangen. Vielleicht ist es einigen peinlich, denn das Geschäft ist weg, der Leerstand ist wieder da. War es das wert?

CHRISTIAN MOOSLECHNER
BÜRGERMEISTER DER GEMEINDE FILZMOOS



Bevorstehende Veranstaltungen

FILZMOOS VERANSTALTUNGEN

im 1. Quartal (1. Jänner bis 31. März 2024)

Planai Classic

Internationale Oldtimer Rallye –
Autofahren im letzten Winter-Paradies
Freitag, 12. Jänner 2024 | ca. 12.00 – 13.00 Uhr | in Filzmoos
Eintritt: FREI | Information: info@filzmoos.at | 06453 8235

Internationale Ballonwochen Filzmoos

Samstag, 13. bis Samstag, 27. Jänner 2024
täglich ab 08.00 Uhr | Ballon Airfield Filzmoos (Hammerwiese)
Eintritt: FREI | Information: info@filzmoos.at | 06453 8235

Nacht der Ballonwoche

Samstag, 13. Jänner 2024 | ab 18.00 Uhr
Ballon Airfield Filzmoos (Hammerwiese)
Eintritt: FREI | Information: info@filzmoos.at | 06453 8235

Red Bull Tryouts

Eishockey Training mit echten Eishockey Cracks
Eislaufplatz Filzmoos (Freizeitpark Filzmoos)
Freitag, 19. Jänner 2024 | 15.00 – 18.00 Uhr
Eintritt: FREI | Information: info@filzmoos.at | 0664 1409709

Fest im Schnee

Dienstag, 30. Jänner 2024 | ab 20.00 Uhr | Papageno Arena
Eintritt: FREI | Information: info@filzmoos.at | 06453 20044

Fest im Schnee

Dienstag, 06. Februar 2024 | ab 20.00 Uhr | Papageno Arena
Eintritt: FREI | Information: info@filzmoos.at | 06453 20044

Fest im Schnee

Dienstag, 13. Februar 2024 | ab 20.00 Uhr | Papageno Arena
Eintritt: FREI | Information: info@filzmoos.at | 06453 20044

Fest im Schnee

Dienstag, 20. Februar 2024 | ab 20.00 Uhr | Papageno Arena
Eintritt: FREI | Information: info@filzmoos.at | 06453 20044

Fest im Schnee

Dienstag, 27. Februar 2024 | ab 20.00 Uhr | Papageno Arena
Eintritt: FREI | Information: info@filzmoos.at | 06453 20044

Internationale Yukigassen Staatsmeisterschaften

Donnerstag, 21. bis Samstag, 23. März 2024 | Bögei Feld
Eintritt: FREI | Information: info@filzmoos.at | 06453 20044

Alles Gute kommt von oben. Und von dir!

Haussammlung: 1. bis 31. März 2024

Direkte Hilfe vor Ort.

Stell dir vor, alle Menschen könnten in einer warmen Wohnung leben, in der alle Familienmitglieder genug Platz haben. Und alle hätten nach Abzug der Fixkosten noch genug Geld, um sich gesundes Essen zu kaufen. Genug für Freizeitaktivitäten mit Freundinnen und Freunden. Stell dir vor, alle Kinder hätten die gleichen Chancen. Mit deiner Spende bei der Haussammlung 2024 trägst du genau dazu bei. **Stell dir vor, die Zukunft wird wunderbar und du bist schuld.** Wenn Menschen in die Caritas Sozialberatung kommen, sind sie oft verzweifelt. Wir hören ihnen zu und schenken ihnen Zuversicht. Weil wir wissen, dass wir die Last auf ihren Schultern ein Stück leichter machen können: mit Beratung, Unterstützung beim Stellen von Anträgen, mit Lebensmittel- und Kleidergutscheinen oder finanzieller Nothilfe, zum Beispiel, wenn die Energierechnung nicht zu bewältigen ist. In unseren Lerncafés begleiten wir Kinder aus einkommensschwachen Familien bei ihrem schulischen Erfolg – kostenlos.

Das sind einige Beispiele dafür, wie die Caritas in deinem Umfeld Menschen in schwierigen Lebenslagen hilft und dank Spenden Leben verändern kann. **Kleine Geste, große Wirkung: Unterstützung bitte die Haussammlung 2024** Im ganzen März gehen freiwillige Sammlerinnen und Sammler von Tür zu Tür und bitten für diese wichtige Hilfe um Spenden. Wir bitten dich, sie gut aufzunehmen und danken dir herzlich, wenn du dich dazu entscheidest, einen Beitrag für Menschen in Not zu leisten.

- 40 % deiner Spende bleibt in deiner Pfarre für die Unterstützung von Menschen in Not direkt vor Ort.
- 60 % deiner Spende verwendet die Caritas dazu, Menschen in deiner Region zu helfen.

Menschen in Not stehen die örtliche Pfarre, das regionale Caritaszentrum und die Sozialberatungsstellen gerne als Ansprechpartner*innen zur Verfügung.

www.caritas-salzburg.at

Caritas
Wir helfen.

Auch zu Silvester 2023 keine Ausnahmeverordnung für private „Feuerwerke zu Silvester“ in den Pongauer Gemeinden

Die privaten Feuerwerke zu Silvester stehen immer mehr in der öffentlichen Diskussion. Zum einen gehört für viele Menschen ein Feuerwerk zum Jahreswechsel einfach zum Feiern dazu. Andererseits führen die Silvesterfeuerwerke zu einer enormen Feinstaubbelastung, zu einer Umweltverschmutzung und zu großen Müllbergen in den Orten und auf Feldern. Für Kleinkinder mit einem noch viel sensibleren Gehör als Erwachsene und vor allem auch für die Wild- und Haustiere ist die laute Knallerei zudem eine gesundheitliche Belastung. Aus diesem Grund gehen immer mehr Gemeinden den Weg eines „feuerwerksfreien“ Silvesters. Im Ortsgebiet ist generell das Abfeuern von pyrotechnischen Gegenständen verboten. Die Gemeinden haben die Möglichkeit, mittels einer Verordnung das Verbot von privaten Feuerwerken -bis Klasse 2 – in Ortsgebieten für eine gewisse Zeit aufzuheben. Auch die Pongauer Bürgermeister stehen wie jedes Jahr auch heuer wieder vor der Entscheidung, ob eine Verordnung für Genehmigung von Silvesterfeuerwerken

im Ortsgebiet erlassen, also Silvesterfeuerwerke für Privatpersonen, erlaubt werden. In einer Bürgermeisterkonferenz wurde vereinbart, dass in **ALLEN Pongauer Gemeinden keine Aufhebung des Verbotes für private Feuerwerke im Ortsgebiet** gelten soll. An dieser Regelung wird in diesem Jahr festgehalten. Neben den Schutz der Umwelt und der Tierwelt war dabei auch wichtig, dass im ganzen Bezirk eine einheitliche Lösung gefunden wird, damit kein Fleckerlteppich an Regelungen entsteht, bei der sich letztendlich die Bürgerinnen und Bürger nicht mehr auskennen. Begrüßen wir das neue Jahr 2024 gemeinsam mit viel Freude und Zuversicht, aber ohne laute und umweltschädliche Feuerwerkskörper und setzen wir im Pongau ein Zeichen für eine umwelt- und klimafreundliche Zukunft.

Wir bitten auch alle Vermieter, Gastronomen und Hoteliers ihre Gäste nochmals darauf aufmerksam zu machen!

Gedicht Dopf Priska
„Die letzte Rosn“

Die Gemeinde Filzmoos dankt Frau Priska Dopf herzlich für ihre schönen Gedichte und hofft auf mehr davon.



Kostenlose Rechtsberatung
im Gemeindeamt

Jeden ersten Donnerstag im Monat findet ab 16:00 Uhr im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes eine kostenlose Rechtsberatung, durchgeführt von Rechtsanwalt Mag. Albert Steinrissner, statt. Die nächsten Termine sind: 4. Jänner, 1. Februar und 7. März 2024. Eine telefonische Voranmeldung unter 03687/23777 wird empfohlen.

Salzburger Jugendreport
2023

Wir suchen junge Leute zwischen 12 und 20 Jahren, die in Salzburg leben und sich ein paar Minuten Zeit nehmen, um mittels Online-Fragebogen über sich und ihr Leben zu berichten. Natürlich alles ganz anonym! Die Umfrage umfasst 36 Fragen & dauert ca. 15 Minuten! Als Dankeschön für die Teilnahme gibt's am Ende der Umfrage ein Gewinnspiel mit tollen Preisen.



Die Gemeinde Filzmoos, der Bürgermeister und die Mitglieder der Filzmooser Gemeindevertretung wünschen ein gutes neues Jahr 2024!

Wir sind für Sie persönlich erreichbar:

St. Johann i. Pongau, 5600
Hans-Kappacher-Straße 14 a
Tel. +43 662 8042-3696

Mo, Do, Fr 8.00-12.00 Uhr und Termine nach Vereinbarung

Sprechstunde Radstadt im Gemeindeamt

Termine und Anmeldung im Pongauer Pflegeberatungsbüro unter

Tel. +43 662 8042-3696.

E-Mail: pflegeberatung@salzburg.gv.at
Web: www.salzburg.gv.at/pflegeberatung

Impressum
Medieninhaber: Land Salzburg | Herausgeber: Abteilung Soziales, vertreten durch DSA Mag. Andreas Eichhorn MBA | Gestaltung: Landes-Medienzentrum | Druck, Herstellung: Druckerei Land Salzburg
Alle: Postfach 527, 5010 Salzburg | Fotos: Titel/shutterstock, Seite 2/ptxabay | Auflage: Jänner 2023
Downloadadresse: www.salzburg.gv.at/themen/soziales

Gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens, Druckerei Land Salzburg UW-Nr. 1271

Pflegeberatung Pongau

richtig beraten, bestens betreut

LAND SALZBURG



Klein, aber oho

Rasierapparat oder Mini-Spielzeug – vieles, was blinkt, leuchtet und summt, gehört nicht in den Restmüll



Elektrische Zahnbürsten, elektronisches Kinderspielzeug, Rasierapparate, Fernbedienungen – sie sind klein und handlich und landen, wenn sie kaputt sind, ruck zuck im Müllsack. Doch auch kleine Elektrogeräte enthalten neben wertvollen Rohstoffen auch gefährliche Inhaltsstoffe sowie Akkus, die im Restmüll nichts verloren haben.

Was gehört zu den „Kleingeräten“?

Zu den Kleingeräten zählen nahezu alle tragbaren Elektrogeräte wie Bügel-eisen, Mixer, Kaffeemaschinen, Radios, aber auch Werkzeuge wie Bohr-maschinen oder Handkreissägen, sowie sämtliches Computerzubehör wie



Tastatur, Drucker, Maus, USB-Sticks, Telefone und Headsets, also einfach alle Geräte, deren längste starre Seitenkante kürzer als 50 cm ist.

Kleine Elektrogeräte liefern wertvolle Rohstoffe

Alle Produkte, die blinken, leuchten, Geräusche machen oder sich bewegen, werden durch Akkus (Batterien) gespeist und müssen, wenn sie kaputt sind, zu einer der 2100 Sammelstellen Österreichs gebracht werden. Dort können sie während der Öffnungszeiten völlig unbürokratisch und kostenlos abgegeben werden. Bevor Sie Ihr Elektrogerät zur Sammelstelle bringen, entfernen Sie bitte die Akkus/Batterien, da diese gesondert verwertet werden.

Informationen, Adressen, Öffnungszeiten aller Sammelstellen: elektro-ade.at



Lithium-Batterien & Akkus

Sorgfältig behandeln, getrennt sammeln, richtig entsorgen

Lithium-Batterien/Akkus sind kleine Energie-kraftwerke, die den reibungslosen Betrieb vieler Elektrogeräte ermöglichen.

Je nach Batterie-Typ können sie neben wichtigen Rohstoffen wie Nickel, Mangan, Kobalt, Kupfer oder Lithium auch Quecksilber und andere Schwermetalle enthalten, die giftige Emissionen verursachen.

„Aus diesem Grund haben Batterien und Akkus – egal welcher Art – nichts im Restmüll und auch nichts in der Umwelt verloren“, betont Mag. Elisabeth Giehser, Geschäftsführerin der Elektroaltgeräte Koordinierungsstelle (EAK). Sie weist auch dezidiert auf die besondere Sorgfalt hin, die bei Lithium-Batterien/Akkus angewendet werden muss. Denn durch die charakteristisch hohen Spannungen und Energiedichten, die Lithium-Batterien/Akkus aufweisen, kann es in Kombination mit großer Hitze, mechanischen Einwirkungen oder Kurzschlüssen zu einer unkontrollierten Reaktion mit akuter Brand-gefahr kommen.

„Auf all diese Gefahren müssen wir die Verbraucherinnen und Verbraucher vermehrt hinweisen, in der Hoffnung, dass die Bequemlichkeit vom gestärkten Verantwortungsgefühl besiegt wird und Batterien nicht mehr im Restmüll landen“, so Mag. Giehser.

Detaillierte Informationen: elektro-ade.at



Folgende Maßnahmen sind bei Lithium-Batterien/Akkus empfehlenswert

- beachte!

 - Passendes Ladegerät
 - Unter Aufsicht laden
 - Batterien & Akkus sind recyclebar
 - Beim Lagern und vor dem Entsorgen Batteriepole abkleben
- vermeide!

 - Hohe Temperaturen
 - Nähe zu brennbaren Materialien beim Laden
 - Bei Erhitzung der Geräte Acht geben
 - Nicht in den Restmüll werfen



SICHERHEIT IST SICHER G'SCHEIT!

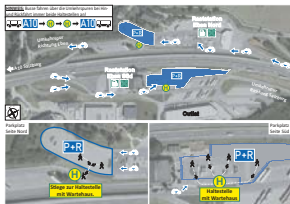
Die A10 Tunnelerneuerung.

NEUE PARKMÖGLICHKEITEN IN EBEN

- 📍 PENDLERPARKPLÄTZE RASTSTATION EBEN NORD UND SÜD.
- 📍 DIREKTER UMSTIEG AUF DIE BUSLINIEN - SALZBURG UND RETOUR.

Seit 12. September erneuert die ASFINAG auf der A10 Tauern Autobahn zwischen Golling und Werfen fünf Tunnel und bringt die Sicherheitseinrichtungen auf den neuesten Stand der Technik. Um Verzögerungen abzufedern, wurde gemeinsam mit den Mobilitätspartnern ein umfangreiches Maßnahmenpaket geschmiedet. Unter anderem hat die ASFINAG entlang der A10 im Pongau und Lungau **500 neue Pendlerparkplätze** errichtet – und damit die Voraussetzung für die Bildung von Fahrgemeinschaften und den Umstieg auf den öffentlichen Verkehr geschaffen. Damit kommt man komfortabel und kostengünstig in die Landes-hauptstadt und zurück. Weiterer Vorteil: ÖPNV-Busse dürfen den Pannenstreifen benutzen und fahren damit am Stau vorbei. Der Fahrplan der Linie 270: salzburg-verkehr.at/a10.

192 Pendlerparkplätze stehen an der Raststätte Eben Nord und Süd bereit und bieten eine ideale Umstiegsmöglichkeit – u.a. auf die Linie 270.



Raststätte Eben:

Nahtloser Umstieg auf Bus in beiden Fahrtrichtungen

Die Pendlerparkplätze an der Raststätte Eben sind in beiden Fahrtrichtungen zugänglich. Busse fahren über die Um-kehrspuren bei Hin- und Rückfahrt immer beide Haltestellen an.

Damit ist der sichere Umstieg zum abgestellten Fahrzeug gewährleistet. Auch die An- und Abfahrt mit dem PKW gestaltet sich durch die öffentlichen Um-kehrschleifen bei der Raststätte äußerst komfortabel und flexibel.



Zur optimalen Planung rufen Sie die Echtzeit-Auslastungszahlen rund um die Uhr hier ab: asfinag.at/a10



hospiz-sbg.at

hospizbegleitung & beratung

... in Zeiten schwerer Krankheit
... in der letzten Lebenszeit
... in Zeiten der Trauer

für Betroffene sowie An- und Zugehörige

Hospiz-Initiative Enns-Pongau
Einsatzleitung: Ricky Mooslechner

Beratung:
• nach individueller Vereinbarung
• jeden 1. Donnerstag im Monat, 9:00–12:00 Uhr

0676 / 837 49-305

radstadt@hospiz-sbg.at

SeneCura Sozialzentrum Altenmarkt (1. Stock)
5541 Altenmarkt, Michael-Walchhofer-Straße 15

Offene Trauergruppe Pfarrsaal St. Veit/Pongau
jeden 1. Donnerstag im Monat, 18:00 - 20:00 Uhr



HOSPIZ BEWEGUNG Salzburg

